



# GEMEINDEBLATT

INFORMATIONSSCHRIFT DER MARKTGEMEINDE NATURNS



## #Neustart Naturns

Miteinander in die Zukunft

Einladung/ Invito

# Bürgerversammlung 2020 Assemblea per i cittadini 2020

am Montag, / lunedì 13.07.2020 - ore 19.30 Uhr  
im Raiffeisensaal des Bürger- und Rathauses



## #miteinanderfüreinander

Wir unterstützen Sie bei allen  
finanziellen Fragen und Anliegen  
*Konto. Karte. Kredit. Vorsorge. Anlage. Versicherung*

Rufen Sie uns an:  
0473 671 671

**Ihre Raiffeisenkasse Untervinschgau**

Es sind die Gemeinschaft und der Zusammenhalt, das Füreinander, die unserem genossenschaftlichen Gedanken seit Anfang an ihre Stärke geben. Und es sind genau diese Werte, die uns auch in der aktuellen Herausforderung stark machen. Wir sind für euch da, um gemeinsam die Zukunft zu gestalten. [www.raiffeisen.it](http://www.raiffeisen.it)



**Raiffeisen**

Raiffeisenkasse Untervinschgau

gemeinsam . stärker

## #Neustart Naturns - Miteinander in die Zukunft

**In Anlehnung an das Motto des Landes Südtirol für die Phase 2 nach dem Corona-Notstand widmen wir das aktuelle Gemeindeblatt ganz dem Thema Neustart. Wir haben den Erscheinungstermin bewusst um ein paar Wochen aufgeschoben, um der Gemeindeverwaltung und allen unseren Vereinen und Organisationen die Gelegenheit zu geben, von ihren ersten Schritten zum Neustart zu berichten.**

Nach dem wochenlangen Rückzug in die eigenen vier Wände erwacht langsam wieder das Leben. Die Wirtschaft startet in den verschiedenen Branchen, die Vereine nehmen ihre Tätigkeiten wieder auf, die sozialen Dienste für alle Altersstufen können sich wieder für die Menschen öffnen – vor allem aber dürfen wir wieder hinaus und unsere gesellschaftlichen Kontakte und familiären und freundschaftlichen Beziehungen wieder pflegen.

Neben dem allgemeinen Aufatmen hören wir auch Töne der Ermahnung. Es geht um einen Neustart in Sicherheit. Es geht um die Verantwortung des Einzelnen für die Gesamtheit der Gesellschaft und vor allem für den Schutz der Schwächeren. Es geht um die Freiheit, die ungeahnt plötzlich dahin sein kann. Es geht um den Umweltschutz, die Nachhaltigkeit, die Wertschätzung für die lokalen Kreisläufe, die unversehens an Bedeutung gewonnen haben. Es geht um die Wertschätzung jener Berufskategorien, die wir in der Krise als unverzichtbar für die Aufrechterhaltung der Grundbedürfnisse unseres Lebens erkannt haben. Es geht um den hohen Wert des Miteinanders, den uns die Isolation so deutlich gemacht hat. Wir schaffen den Neustart in Verantwortung – und wir schaffen ihn gemeinsam. Für unsere Kinder und Jugendlichen, unsere Familien, unsere arbeitsa-



me Gemeinschaft, unsere hilfsbedürftigen Mitmenschen, unsere Senioren. Vertrauen wir einander, helfen wir einander, gehen wir miteinander in die Zukunft.

Astrid Pichler  
Gemeindefereferentin

### GEMEINDE

- 04 In memoriam Valentin Stocker
- 05 Bürgerversammlung 2020
- 07 Ratssitzung
- 08 Lebensmittelgutscheine
- 10 Die Gemeindeämter in Corona-Zeiten
- 10 Vision Naturns 2030+ Arbeitsgruppe Verkehr und Mobilität
- 11 Vision Naturns 2030+ Neues Leben für den Burggräflerplatz
- 12 Hinweise zur Müllentsorgung
- 14 Naturparkhaus Texelgruppe: Land tritt der Gemeinde Naturns Grund ab
- 14 PRO-BYKE „FahrRad! in Naturns“
- 15 Verwaltungsrat der Naturns Kultur und Freizeit neu gewählt

### FRAKTIONEN

- 15 Kirchenchor Tabland-Staben

### SCHULE – KULTUR

- 18 Erlesenes aus der Bibliothek Naturns
- 19 Kindergarten in Coronazeiten

### AUS DER PFARREI ZUM HL. ZENO IN NATURNS

- 16 Fest der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der Pfarrei zum Hl. Zeno
- 17 Jesus Besinnungsweg – Außerordentliche Instandhaltungsarbeiten abgeschlossen

### FAMILIE – SOZIALES – GESUNDHEIT

- 20 Hallo Summer 2020
- 20 Neustart der Kitas Naturns
- 21 Angebote für Kinder und Jugendliche in der Gemeinde Naturns
- 23 Familien-Jolly!
- 24 Der Sozialsprengel Naturns in Zeiten von Covid 19
- 25 Dank aus dem Seniorenwohnheim
- 25 Kleiderstube Wilma

### SPORT

- 26 SSV Naturns Raiffeisen – Sektion Karate
- 26 VSS – Bereit zur Wiederaufnahme des Sporttreibens

### VEREINE UND VERBÄNDE

- 28 Verein Freunde der Eisenbahn
- 28 AVS Sektion Untervinschgau
- 30 Schützenkompanie Naturns
- 31 Südtiroler Bauernjugend Naturns-Plaus
- 32 Freizeitfischerclub Seeforelle hält Rückschau
- 33 Musikkapelle Naturns – Generalpause und Neustart
- 33 Sommerbetreuung „Mit Musik durch den Sommer!“
- 34 Weißes Kreuz Sektion Naturns

### VERANSTALTUNGEN

- 34 Bauernmarkt Naturns
- 35 Erlebnisbad von Naturns für den Sommer startklar
- 35 St. Prokulus Kirche und Museum endlich wieder offen!
- 36 Shopping Abende in Naturns

### VERSCHIEDENES

- 36 HGV-Naturns dankte Bürgermeister Heidegger
- 37 Eine etwas andere Vollversammlung der Raiffeisenkasse Untervinschgau
- 37 Wie heißen diese Pflanzen im Dialekt Ihres Heimatortes?

### INFORMAZIONI IN BREVE

- 05 Assemblea per i cittadini 2020
- 38 La pagina del sindaco

Für Inhalt und Form der Texte sind ausschließlich die jeweils angeführten Autorinnen und Autoren verantwortlich.

Herausgeber: Herausgeber Marktgemeinde Naturns  
Rathausstr. 1 - 39025 Naturns  
Verantw. Direktor: Josef Läner  
Druck: Unionprint, Meran  
Fotomaterial: © Gemeinde Naturns, Fotostudio 2000 oder wie angegeben  
Ermächtigung: Landesgericht Bozen 21. 6. 1974 Tr. 6/74  
Autoren: ah = Andreas Heidegger, hm = Helmut Müller,  
mg = Michael Ganthaler, ck = Christa Klotz Gruber,  
ap = Astrid Pichler, bw = Barbara Wieser Pratzner,  
kg = Katja Götsch, ga = Gemeindefereferentin,  
bg = Barbara Ganthaler, ot = Oskar Telfser,

# In memoriam Valentin Stocker

## Nachruf

**Bürgermeister Andreas Heidegger würdigte anlässlich der Gemeinderatssitzung im Mai das Wirken des langjährigen und verdienten Gemeinderatsmitgliedes Valentin Stocker.**

Liebe Gemeinderäte,

wie ein Lauffeuer verbreitete sich am 1. Mai die unfassbare Nachricht vom plötzlichen und unerwarteten Tod unseres geschätzten Gemeinderatsmitgliedes Valentin Stocker. Sein plötzliches Ableben löste in der gesamten Bevölkerung und weit darüber hinaus tiefe Betroffenheit und Trauer aus.

Es fällt mir nicht leicht, hier die richtigen Worte zu finden, um sein vielseitiges Wirken und seinen unermüdlichen Einsatz zum Wohle unserer Gemeinde zu würdigen und in Erinnerung zu rufen. Unsere Dorfgemeinschaft, wir alle, haben mit ihm eine große Persönlichkeit und einen wunderbaren Menschen verloren.

25 Jahre lang war Valentin Stocker Mitglied des Gemeinderates, davon 15 Jahre lang Mitglied des Gemeindeausschusses.

Er hat in dieser Zeit als Gemeindefereferent nicht nur das Kulturleben und den Bildungsauftrag in unserer Gemeinde maßgeblich und entscheidend mitgeprägt, er hatte als Mensch und als Politiker für jeden ein offenes Ohr, wobei sein Einsatz vor allem auch den sozial schwächeren Mitgliedern unserer Gesellschaft galt.

Seine Mitarbeit, seine Kompetenz, seine Gedanken waren immer sehr gefragt und erwünscht, in vielen Vereinen unseres Dorfes hat er stets mit voller Schaffenskraft mitgewirkt und mit großem Pflichtbewusstsein die ihm anvertrauten Aufgaben wahrgenommen.

Wie oft hat er bei schwierigen politischen Entscheidungen im Gemeinderat die Rolle des Vermittlers übernommen, seine ausgleichende Art und sein über-

legtes Argumentieren waren sehr hilfreich und entscheidend. In seinem politischen Denken und Handeln ließ er sich immer von übergeordneten Zielen leiten, ein verständnisvolles Miteinander in der Bevölkerung sowie die Förderung des Allgemeinwohls waren sein stetes Bestreben.

Als Gemeindefereferent hat Valentin Stocker Vieles bewegt und viele Projekte vorangetrieben, so den Bau des Prokuluseum, die Erweiterung der Grundschule und den Bau der Turnhalle, den Bau der Musikschule, die Erweiterung des Theatersaales und den Bau des Pfadiheimes, den Neubau des Widums in Tabland, die Bibliothek, die Sanierung der Pfarrkirche, die Ausweisung von Wohnbauzonen und vieles, vieles mehr...

Über viele Jahre stand er zudem als Präsident der Gesellschaft „Naturns Kultur&Freizeit“ vor, die er mit viel Sachkompetenz und Umsicht geführt und geleitet hat.

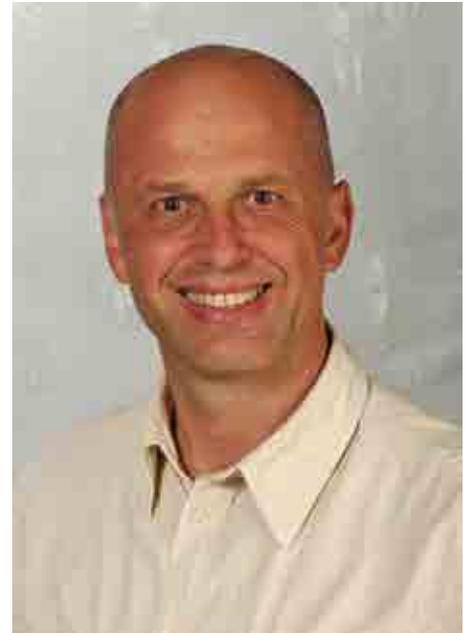
Auch als Lehrer und einfühlsamer Pädagoge war Valentin Stocker in der Schulgemeinschaft sowohl bei den Schülern und als auch bei den Eltern sehr beliebt und allseits geschätzt.

Er war ein sehr zugänglicher und liebevoller Mensch, der bei geselligen Veranstaltungen gerne auch seine kreativen Eigenschaften zum Ausdruck brachte. Er konnte Menschen motivieren, begeistern und führen.

Lieber Valentin,

*„Hinterlasse die Welt ein Stückchen besser, als du sie vorgefunden hast“, diesen Leitspruch der Pfadfinder hast du gelebt und bist ihm Zeit deines Lebens gerecht geworden.*

*Du hast Spuren hinterlassen, die sichtbar und spürbar bleiben werden. Es sind Spuren eines Lebens für die Mitmenschen, Spuren eines Lebens für andere.*



*Du warst für uns alle nicht nur ein langjähriger politischer Wegbegleiter, sondern auch ein Mensch und Freund, auf den man sich immer verlassen und dem man immer Vertrauen schenken konnte.*

*Du wirst uns allen sehr fehlen.*

*Unser tiefempfundenes Mitgefühl, das ich hier im Namen des Gemeinderates und der gesamten Bevölkerung zum Ausdruck bringen möchte, gilt deinen Angehörigen, aber ganz besonders deiner Frau und deinen Kindern.*

*Wir sind traurig, aber die vielen schönen Erinnerungen mit dir leben in unseren Herzen weiter und wir verstehen dein Wirken als Auftrag „Macht weiter, was gut war!“*

*In Dankbarkeit für all das, was du für Naturns und für die Menschen getan und geleistet hast, sagen wir dir ein aufrichtiges Vergelt's Gott.*

*Du bleibst unvergessen. Ruhe in Frieden!*

Andreas Heidegger  
Bürgermeister



Einladung/ Invito

# Bürgerversammlung 2020 Assemblea per i cittadini 2020

am Montag, / lunedì 13.07.2020 - ore 19.30 Uhr  
im Raiffeisensaal des Bürger- und Rathauses

- **Vorhaben, Projekte und Initiativen der Gemeinde**  
**Bürgermeister Andreas Heidegger**  
– *Presentazione dei vari progetti del comune da parte del sindaco*
- **Allgemeine Diskussion, Fragen, Rückmeldungen und Vorschläge der Bürgerinnen und Bürger an den Gemeindeausschuss**  
– *Discussione generale tra cittadini e giunta comunale*

Wir würden uns freuen, viele Bürgerinnen und Bürger bei der Bürgerversammlung begrüßen zu dürfen.

Für den Gemeindeausschuss: Andreas Heidegger, Bürgermeister

Diese Bürgerversammlung ersetzt jene vom März 2020, welche aufgrund von COVID-19 verschoben werden musste.

Questa assemblea dei cittadini sostituisce quella di marzo 2020 che ha dovuto essere rinviata a causa di COVID-19.

## Infos zur Bürgerversammlung

### Haushalt der Gemeinde

Im heurigen Jahr verfügt der Haushalt der Gemeinde über ein Gesamtvolumen von 15,7 Mio. Euro. Es ist gelungen, den Schuldenstand der Gemeinde weiter zu reduzieren, sodass die Restschuld nur noch 5,7 Mio. Euro beträgt. Für alle hier angeführten Projekte ist die Finanzierung gesichert, ohne dass sich die Gemeinde neu verschulden muss.

### Neubau Kindergarten Naturns

Die Planungsarbeiten haben begonnen, sowohl für die Aussiedlung als auch für den Neubau. Das Bauende ist für 2023 vorgesehen.

### Kindergarten Staben

Gemeinsam mit der Kindergartendirektion wurden Maßnahmen gesetzt, die es ermöglichen, im Herbst doch noch alle Kinder aufzunehmen.

### Begleitetes und Betreutes Wohnen

Nach einer langen Aufarbeitungsphase ist nun die Projektierung des begleiteten Wohnens, des Tagepflegeheimes und der Wohnungen für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung abgeschlossen. Inzwischen ist auch das Grundstück (2.700 m<sup>2</sup>) in den Besitz der Gemeinde übergegangen. Somit sind alle Voraussetzungen für das Umsetzen des Projektes gegeben. Die Restfläche von 2.400 m<sup>2</sup> ist im Zuge eines Raumordnungsvertrages auch an die Gemeinde übergegangen. Hier entsteht ein Generationenpark.

### Energetische Sanierung Mittelschule

Alle Arbeiten sind vergeben. Das zur Verfügung stehende Zeitfenster für die Umsetzung ist begrenzt auf den Sommer 2020.

### Neubau Naturparkhaus

Alle Arbeiten konnten vergeben werden. Die Bauarbeiten haben begonnen.

### Neubau Recyclinghof

Für den Neubau des Recyclinghofes hat die Gemeinde eine angrenzende Wiese angekauft. Die Planung ist im Gange.

### Glasfasernetz

Die 1. Ausbaustufe befindet sich in der Abschlussphase. Die Planung für das 2. Bauabschnitt ist abgeschlossen. Für die Umsetzung wird mit der ausführenden Firma Infranet ein Arbeitsplan erstellt.

## Informazioni sull'assemblea per i cittadini:

### Bilancio

Quest'anno il bilancio del comune ha un volume totale di 15,7 milioni di euro. Il livello del debito del comune è stato ulteriormente ridotto in modo che il debito residuo sia di soli 5,7 milioni di euro. Il finanziamento è garantito per tutti i progetti elencati qui, senza che il comune debba indebitarsi di nuovo.

### Nuova costruzione dell'asilo di Naturno

Sono iniziati i lavori di pianificazione, sia per il trasferimento che per la nuova costruzione. La fine dei lavori è prevista per il 2023.

### Asilo di Stava

Insieme alla direzione dell'asilo, sono state prese misure per consentire a tutti i bambini di essere accolti in autunno.

### Accompagnamento e assistenza abitativa per anziani

Dopo una lunga fase di lavoro, la pianificazione del progetto per l'assistenza abitativa, per la casa di riposo diurna e per gli appartamenti per le persone con disabilità intellettive è ora terminata. Nel frattempo, il terreno (2.700 m<sup>2</sup>) è diventato anche proprietà del comune. Pertanto sono soddisfatti tutti i requisiti per l'attuazione del progetto. La restante area di 2.400 m<sup>2</sup> è stata inoltre trasferita al comune nell'ambito di un accordo di pianificazione territoriale. Qui viene creato un parco generazionale.

### Risanamento energetico della scuola media

Tutti i lavori sono stati dati in appalto. La finestra temporale disponibile per l'implementazione è limitata all'estate 2020.

### Nuova costruzione del centro visite del parco naturale gruppo di tessa

Tutti i lavori sono stati dati in appalto. La costruzione è iniziata.

### Nuova costruzione del centro di riciclaggio

Il comune ha acquistato un terreno adiacente per la nuova costruzione del centro di riciclaggio. La pianificazione è in corso.

### Rete in fibra ottica

Il primo stadio di sviluppo è nella fase finale. La pianificazione per il 2° lotto è stata completata. Viene elaborato un piano di lavoro per l'implementazione con la società di esecuzione Infranet.

### **Dorfgestaltung Stabener Unterdorf**

Das Unterdorf in Staben wird in eine Wohnstraße umgewandelt. Ein durchgehender Gehsteig wird errichtet. Gleichzeitig wird in diesem Bereich in Zusammenarbeit mit der Firma Infranet die Verlegung der Glasfaserkabel durchgeführt. Die Arbeiten sind im Gange.

### **Asphaltierungen von Straßen**

Folgende Straßen wurden wie geplant neu asphaltiert: Hauptstraße, Kompatscher Straße, Tschirlander Straße, Kugelgasse.

### **Gehsteig St.-Prokulus-Straße Feldgasse.**

Die Bauarbeiten für die Neuerrichtung dieses Gehsteiges wurden abgeschlossen.

### **Wohnbauzonen**

Die Wohnbauzone in Staben ist in Ausführung. Für die Wohnbauzone „Lahn“ sind derzeit Machbarkeitsstudien im Gange.

### **Erweiterung von Gewerbebezonen**

Die Bauleitplanänderungen zur Erweiterung folgender Gewerbebezonen wurden vom Gemeindevorstand in die Wege geleitet: Stein II, Zone Caregnato und Zone Schweitzer.

### **Fernheizwerk**

Für den Bau des neuen Fernheizwerkes zur Wärmeversorgung der gemeindeeigenen Strukturen finden derzeit Gespräche und Verhandlungen mit der Eigenverwaltung bürgerlicher Nutzungsrechte statt. Es ist angedacht, der Eigenverwaltung, die gleichzeitig die Hackschnitzel liefert, mit der Durchführung des Neubaus zu beauftragen.

### **Brücke Martscheinbach**

Im Bereich des Hotel Funggas wurde die baufällige Brücke über den Martscheingraben neu errichtet.

### **Einbahn Bahnhofstraße**

Eine Arbeitsgruppe untersucht derzeit die verschiedenen Vorschläge (Führung Radweg, Parkplatzregelungen...) bei einer möglichen Einbahnregelung der Bahnhofstraße. Über das Ergebnis werden die Anrainer informiert.

### **Familie**

Wir unterstützen die Vereine und Organisationen zur Förderung der Familien.

- Willkommen Baby: Empfang der Familien mit Neugeborenen durch die Gemeinde
- neues Angebot des Elki: Family support

### **Sport**

An den Sportanlagen werden laufend Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen durchgeführt.

- Tenniscamp: Instandhaltung im Bistro
- Sportplatz Naturns: Neugestaltung des Eingangsbereiches
- Erlebnisbad: Investitionen in die Wasser- und Belüftungsqualität sind geplant

### **Ortsmarketing – Fahrradfreundliche Gemeinde**

- Interreg-Projekt „PRO BYKE“
- Investition in 12 neue Radabstellanlagen mit Qualität

### **Friedhof**

Auf dem neuen Friedhof (Teil I) werden die Gehwege befestigt und der Platz am Brunnen wird mit Natursteinplatten neu gestaltet.

### **Gefallenendenkmal**

Es werden die Namen der Gefallenen aus den Freiheitskriegen am Denkmal ergänzt sowie eine erklärende Tafel zum Lindenplatz angebracht. Zudem sind Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in Form von einfachen Kunstinstallationen geplant.

### **Seniorentätigkeit/Seniorenbeirat**

Auf Gemeindeebene werden durch die Seniorenclubs und durch den Seniorenbeirat Naturns Veranstaltungen und Freizeitangebote organisiert: Singen, Vorträge, Buchvorstellungen, Tanzen, Turnen, Wandern, Fahrten...

Der Seniorenbeirat trifft sich regelmäßig zu Sitzungen, bei denen Seniorenangelegenheiten und aktuelle gemeindepolitische Themen besprochen und diskutiert werden.

### **Vision Naturns 2030+**

Die Maßnahmen und Vorschläge, die aufgrund einer umfangreichen Bürgerbeteiligung im letzten Jahr erarbeitet worden sind, werden laufend überprüft und gegebenenfalls in die Tat umgesetzt. Aufgrund der COVID-19 Pandemie mussten leider viele Veranstaltungen verschoben bzw. abgesagt werden. (ah)

### **Progettazione urbana di Stava**

La parte inferiore di Stava sarà convertita in una strada residenziale. Viene costruito un marciapiede continuo. Contemporaneamente i cavi in fibra ottica vengono posati in quest'area in collaborazione con la società Infranet. I lavori sono in corso.

### **Lavori di bitumazione**

Le seguenti strade sono state ri-asfaltate come previsto: strada principale, via Compaccio, via Cirlano, via delle Bocce.

### **Marciapiede via San Procolo – via dei Campi**

I lavori per la nuova costruzione di questo marciapiede sono stati completati.

### **Zone abitative**

La zona residenziale di Stava è in costruzione. Sono attualmente in corso studi di fattibilità per la zona residenziale "Lahn".

### **Espansione delle zone industriali**

Le modifiche al piano di costruzione per espandere le seguenti zone industriali sono state avviate dalla Giunta Comunale: Stein II, zona Caregnato e zona Schweitzer.

### **Impianto di teleriscaldamento**

Attualmente sono in corso discussioni e contrattazioni con l'amministrazione dei beni di uso civico per la costruzione del nuovo impianto di teleriscaldamento per l'approvvigionamento termico delle strutture comunali. Si prevede di affidare l'implementazione del nuovo edificio all'amministrazione, che fornisce anche i trucioli di legno.

### **Ponte "Martscheinbach"**

Nella zona dell'Hotel "Funggas" è stato ricostruito il ponte fatiscente sul "Martscheingraben".

### **Via Stazione a senso unico**

Un gruppo di lavoro sta attualmente esaminando i vari suggerimenti (guida per la pista ciclabile, regolamenti sui parcheggi...) per una possibile regolamentazione a senso unico di via Stazione. I residenti saranno informati del risultato.

### **Famiglia**

Supportiamo le associazioni e le organizzazioni per la promozione delle famiglie.

- Benvenuto bebè: accoglienza delle famiglie con neonati da parte del comune
- nuova offerta da Elki: Family support.

### **Sport**

Alle strutture sportive vengono applicate continuamente delle misure di manutenzione e ammodernamento.

- Campo da tennis: manutenzione nel bistro
- campo sportivo: riprogettazione della zona d'ingresso.
- Acquavventura: sono previsti investimenti nella qualità dell'acqua e della ventilazione.

### **Marketing locale - comunità bike-friendly**

- Progetto Interreg "PRO BYKE"
- Investimento in 12 nuove strutture per il parcheggio dei mezzi a due ruote.

### **Cimitero**

Nel nuovo cimitero (parte I) i marciapiedi saranno pavimentati e l'area intorno alla fontana sarà rifatta con lastre di pietra naturale.

### **Monumento caduti**

Saranno aggiunti i nomi dei caduti nelle guerre di libertà nonché applicata una targa esplicativa. Inoltre, sono previste misure di moderazione del traffico sotto forma di semplici installazioni artistiche.

### **Attività per anziani / comitato comunale anziani**

I club per anziani e il comitato comunale anziani organizzano eventi e attività ricreative a livello comunale: canto, discorsi, presentazioni di libri, danza, ginnastica, escursioni, gite...

Il comitato comunale anziani si riunisce regolarmente e discute questioni relative agli anziani e alle attuali politiche comunitarie.

### **Visione Naturno 2030+**

Le misure e le proposte che sono state sviluppate a causa dell'ampia partecipazione dei cittadini nell'ultimo anno sono continuamente riviste e, se necessario, implementate. Sfortunatamente, molti eventi hanno dovuto essere rinviati o cancellati a causa della pandemia di COVID-19. (ah)

## GEMEINDE

# Aus dem Gemeinderat

## Trauer um Gemeinderat Valentin Stocker

Der Tod von Valentin Stocker überschattete die jüngste Sitzung des Naturnser Gemeinderates am 25. Mai. Mit einer Gedenkminute gedachten die Gemeinderäte ihres Kollegen, er war am 1. Mai gestorben. Bürgermeister Andreas Heidegger würdigte das Engagement des Verstorbenen für die All-

gemeinheit – sowohl als Gemeinderatsmitglied als auch in verschiedenen Gremien. Er sei ein gewissenhafter, ausgleichender und besonnener Gemeindepolitiker gewesen, der die Belange der Marktgemeinde Naturns mit viel Einsatz und Verantwortungsbewusstsein vertreten habe.

## Aufgrund der Corona-Pandemie fand diese Ratssitzung im Bürgersaal des Bürger- und Rathauses statt.

Covid-19 war dann auch in der Sitzung präsent und Gegenstand von Wortmeldungen, Berichten und Entscheidungen. So informierte die Familienreferentin Astrid Pichler über die Öffnung der Kitas Naturns am 25. Mai. Es wurden im Seniorenheim St. Zeno geeignete Vorkehrungen getroffen, „um vom gewohnten Miteinander zu einem sicheren Nebeneinander zu kommen.“ Dank gezielter Maßnahmen sei es gelungen, sowohl die Senioren als auch die Kinder zu

schützen. Begonnen hat die Tätigkeit der Kitas mit drei Gruppen für insgesamt 12 Kinder, deren Eltern aus beruflichen Gründen dringenden Bedarf an der Betreuung haben. „In der Vorbereitung sind derzeit auch die Sommerbetreuungsangebote für Kinder“, sagte Pichler, „und das Freibad im Erlebnisbad wird unter der Einhaltung der Covid-Sicherheitsvorkehrungen am 30. Mai eröffnet“.

Referentin Christa Klotz Gruber informierte, dass zum Stichtag 21. Mai Lebensmittelgutscheine mit einer Gesamtsumme von 2.900 Euro an insgesamt 19 Personen ausgegeben wurden.

## Genehmigung der Abschlussrechnung für das Jahr der Gemeinde Naturns

Mit 15-Jastimmen und zwei Stimmenthaltungen bei 17 Anwesenden genehmigte der Gemeinderat die Abschlussrechnung für das Jahr 2019 mit den Anlagen sowie dem Begleitbericht des Gemeindeausschusses.

## Jahresabschlussrechnung 2019

Kassafond am 01. 01. 2019	2.050.882,97 €
Einhebungen 2019	14.630.205,12 €
Zahlungen 2019	14.631.371,92 €
Kassafond am 31.12.2019	2.049.716,17 €
Aktive Rückstände	4.217.413,76 €
Passive Rückstände	1.783.088,15 €
Vinkulierter Mehrjahresfond (lauf. A)	77.029,85 €
Vinkulierter Mehrjahresfond (Invest.)	2.758.115,50 €
Verwaltungsüberschuss 2019	1.548.896,43 €

Nach der Rückstellung von 802.286,93 Euro für diverse Fonds und 203.224,50 Euro für Investitionen sind noch 543.385,00 Euro für den freien Teil verfügbar. Bei der Zweckbestimmung des Verwaltungsüberschusses wurden u. a. 150.000 Euro als Beitrag für die Naturns Kultur & Freizeit GmbH für Mindereinnahmen bzw. Mehrkosten im Erlebnisbad infolge von Covid-19 vorgesehen. Hinzu kommen 85.000 Euro als Ausgleich für eventuelle weitere Covid 19-Mindereinnahmen der Gemeinde sowie 15.000 Euro für das Covid 19-Sonderprogramm für die Sommerbetreuung.

Laut Jahresabschlussrechnung ergibt sich zum 2019 eine Restschuld von 6.825.698,79 Euro, das ist eine Verminderung um 1.930.553,21 Euro gegenüber dem Schuldenstand zum Jahresende 2018.

Aus dem Bericht der Haushaltskommission, den Zeno Christanell vortrug, geht hervor, dass die Abschlussrechnung erneut den Konsolidierungskurs der Gemeinde belege und somit überwiegend positiv gesehen werden könne.

Im weiteren Verlauf wurden noch drei Dringlichkeitsbeschlüsse des Gemeindeausschusses den Gemeindehaushalt betreffend einstimmig bzw. mit großer Mehr-



(Foto: Josef Laner)

Von 52 Anfragen waren 10 positiv bewertet worden. Auch über weitere Covid-Hilfsmaßnahmen berichtete sie.

heit genehmigt. Einstimmig gutgeheißen wurden auch die Abschlussrechnungen 2019 der Freiwilligen Feuerwehren Naturns, Staben, Tabland und Tschirland.

Einstimmig genehmigt wurde auch die Vereinbarung zur Ergänzung und Abänderung des Dienstleistungsvertrages mit der Gesellschaft Südtiroler Einzugsdienste AG.

Mit dem Inkrafttreten des Gesetzes Nr. 160 vom 27.12.2019 hat sich die Notwendigkeit ergeben, einige dringende Änderungen am Vertrag durchzuführen. Diese wurden vom Lenkungsbeirat der Gesellschaft in der Sitzung vom 05.03.2020 beschlossen.

Die Ersetzung von zwei Mitgliedern der Gemeindebaukommission sorgte dann für eine längere Diskussion. Peter Erlacher ist als Umweltvertreter der Baukommission im April zurückgetreten. Bürgermeister Andres Heidegger verlas dazu Erlachers Rücktrittsschreiben. Dieser begründete seinen Rücktritt mit der Vorgehensweise der Gemeindeverwaltung beim Lindenhof-Projekt. BM Andreas Heidegger bestätigte, dass bei der Hotel-Erweiterung zwei Bauteile außerhalb der Baurechtsgrenze mit der Verletzung von Grenzabständen errichtet wurden. Es handle sich um ca. 21 Kubikmeter. Man habe versucht, das Bauvergehen im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben zu sanieren. Im Anschluss an eine Abbruchverfügung sei ein einvernehmlicher Antrag des Hotel-Eigentümers und des Besitzers des Nachbargebäudes eingelangt. Es hätten sich so die rechtlichen Voraussetzungen für eine zweite Abänderung des Durchführungsplanes ergeben. Die Baukommission stimmte der Abänderung mehrheitlich zu. Dass Erlacher als kompetentes Kommissionsmitglied zurückgetreten ist, sei laut Heidegger zwar schade, „andererseits muss man aber auch bereit sein, mehrheitliche Entscheidungen zu respektieren.“ Bestätigt hat Heidegger auf Anfrage der Gemeinderätin Natascha Santer Zöschg, dass die Carabinieri im Auftrag der Staatsanwaltschaft im Bauamt Akten bezüglich des Lindenhof-Projektes abgeholt ha-

ben. „Es ist gut, dass diese Geschichte transparent und korrekt aufgearbeitet wird“, so der Bürgermeister.

Anstelle von Peter Erlacher als Vertreter der Umweltschutzverbände wurden Kurt Martin Mayr als effektives Mitglied und Herr Franz Fliri als dessen Ersatzvertreter bestätigt.

Des Weiteren wurden anstelle von Herrn Stephan Perathoner, der als Vertreter des Tourismusvereines in der Baukommission nicht mehr zur Verfügung stand, Klaus Ladurner als effektives Mitglied und Dominik Perathoner als dessen Ersatzvertreter vom Rat in die Baukommission berufen.

Nach dem plötzlichen Tod von Valentin Stocker, der u.a. Präsident der Naturns Kultur & Freizeit GmbH war, die das Erlebnisbad führt, galt es, einen neuen Präsidenten zu finden. Vizepräsidentin Margot Tschager Svaldi wirkte nach dem Ableben von Stocker als Interimspräsidentin, hatte aber schon zuvor angekündigt, nur bis zur Genehmigung der Bilanz Verwaltungsratsmitglied bleiben zu wollen. BM Andreas Heidegger hatte sich bereit erklärt, die Präsidentschaft zu übernehmen. Als neues Verwaltungsratsmitglied anstelle von Tschager Svaldi konnte Astrid Pichler gewonnen werden, die bereits als Gemeindereferentin die Naturns Kultur & Freizeit GmbH begleitet hatte. Dritter im Bunde ist Uli Stampfer, Geschäftsführer der Tourismusgenossenschaft. Dieses

Gremium verzichtet auf eine Entschädigung und arbeitet somit ehrenamtlich.

Der letzte Tagesordnungspunkt betraf die Ersetzung des Ratsmitgliedes Valentin Stocker. Als neuer Gemeinderat rückt Hermann Wenter nach. Er war bereits in der vorhergehenden Legislaturperiode 2010 – 2015 Mitglied dieses Gremiums.

### **Causa Saumoarhof behängt bei Gericht**

Wie es mittlerweile in der Causa Saumoarhof steht, wollte das Ratsmitglied Michael Kaufmann wissen. Wie berichtet, war gegen die Verfügung zum Abbruch der alten Hofstelle Rekurs eingebracht worden. „Der Gerichtstermin wurde Corona-bedingt auf Juli verschoben“, informierte der Bürgermeister. Bei der Fragestunde für die Zuhörer kritisierte Luise Ruatti, dass die Gemeinde bei der Abbruchverfügung bezüglich Lindenhof anders vorgehe als bei jener für die alte Hofstelle Saumoar. Laut Heidegger handle es sich um zwei völlig verschiedene Sachlagen. Und Vizebürgermeister Helmut Müller sagte: „Das Thema Saumoar behängt bei Gericht und gehört heute überhaupt nicht hier her.“ Für Unverständnis sorgte eine Stellungnahme von Hans Pöll, in der er schwere Vorwürfe im Zusammenhang mit der Sanierung des Lindenhof-Projektes erhob und kaum nachvollziehbare Zusammenhänge konstruierte. (ot)

## Lebensmittelgutscheine

**Seit April 2020 können Bürger, die sich aufgrund der Covid-19 Krise in einer schwierigen finanziellen Situation befinden und nicht imstande sind Lebensmittel einzukaufen, um Unterstützung ansuchen.**

Um in den Genuss der finanziellen Unterstützung der Nahrungsmittelversorgung zu gelangen, müssen folgende Voraussetzungen vorliegen und aufgrund einer Eigenerklärung bescheinigt werden:

- dass das Nettoeinkommen im letzten Monat nicht mehr beträgt als
  - 500,00 Euro bei Familien mit 1 Person
  - 650,00 Euro bei Familien mit 2 Personen

- 840,00 Euro bei Familien mit 3 Personen
- 1.000.- Euro bei Familien mit vier oder mehr Personen

- dass die finanziellen Ressourcen (Bank-/Postkonto und sonstige Ersparnisse) der gesamten Familie zum derzeitigen Datum den Betrag von 5.000,00 Euro nicht überschreiten
- dass die Familie keine andere öffentliche Zuweisung für den Ankauf von Lebensmitteln erhält.

Die Höhe der Lebensmittelgutscheine richtet sich nach der Anzahl der Familienmitglieder:

Alleinlebende erhalten 150 Euro, für jedes weitere Familienmitglied kommen 100 Euro hinzu – bis maximal 550 Euro bei fünf oder mehr Personen in einem

Haushalt. Insgesamt wurden von staatlicher Seite 31.114 Euro für die Gutscheine bereitgestellt.

Stand 4. Juni 2020:

Es wurden 60 Anfragen gestellt. 12 Familien, bzw. 30 Personen erhielten Lebensmittelgutscheine im Gesamtwert von 3.600 Euro.

Die Antragstellung sollte nach Möglichkeit digital erfolgen, um unnötige Behördengänge zu vermeiden. Daher können Anträge über das Online-Formular gestellt werden. Auskünfte und Informationen erhalten sie vom Amt für soziale Dienste in der Gemeinde Naturns unter Tel.0473 671382, jeweils von Montag bis Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr. (chk)

## News vom Schnalser Gletscher

Nach dem vorzeitigen Saisonende starten die Gletscherbahn und die Umlaufbahn Lazaun am 27. Juni in die Sommersaison. Die Sicherheit und der Schutz unserer Gäste und Mitarbeiter liegt uns besonders am Herzen, deshalb wird unsere Beförderungskapazität gemäß der Covid-19 Bedingungen verringert und unsere Anlagen und Gebäude stetig desinfiziert. Auch unsere Fahrgäste sind gebeten die Sicherheitsbestimmungen einzuhalten, es werden Desinfektionsmittel und Handschuhe zur Verfügung gestellt, auch coole Bandana's können an der Kasse erworben werden.

Der Sommer 2020 wird einige Neuerungen mit sich bringen. Von Wanderwegen über Pistenerweiterungen und neuen Beschneigungsanlagen bis hin zu spannenden neuen Attraktionen.

### Aussichtsplattform „Iceman Ötzi Peak“

Am Gipfelkreuz zu stehen und den atemberaubenden Rundblick auf die Bergwelt genießen, wie Ötzi es schon vor 5.300 Jahren getan hat - das ist nun möglich auf der neuen Aussichtsplattform „Iceman Ötzi Peak“. Auf 3.251 Metern befindet sich die von Südtiroler Technikern und Unternehmen entworfene und errichtete Stahlkonstruktion. Sie ist sicher und bequem über eine Treppe mit Handlauf in 10 Minuten von der Bergstation der Gletscherbahn erreichbar. Dort angekommen, entdeckt man viele spannende Dinge: unzählige 3000er Gipfel in Italien, Österreich und der Schweiz, den Hochjochferner, die Wasserscheide, die gleichsam die Staatsgrenze bildet sowie den Pfad der Transhumanz, der seit einigen Jahren zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt.



### Umlaufbahn Lazaun & Mountaincarts

Die Umlaufbahn Lazaun ist während der Sommermonate zum zweiten Mal in Folge in Betrieb. Aber damit nicht genug – eine zusätzliche Attraktion begeistert Groß und Klein: die Mountaincarts des Sport Service Erwin Stricker. Ein tolles Angebot für all jene, die Spaß und Action am Berg suchen. Spannend und actionreich geht es mit den Mountaincarts auf dem Forstweg ca. 4km von der Bergstation Lazaun talabwärts bis nach Kurzras. Die Carts können bequem an der Bergstation ausgeliehen und an der Talstation wieder zurückgegeben werden.

### Mountaincart - Verleih bei Sportservice Erwin Stricker

Jeden Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag und Sonntag

Spezial Punkte-Ticket für die Umlaufbahn Lazaun an der Kasse erhältlich

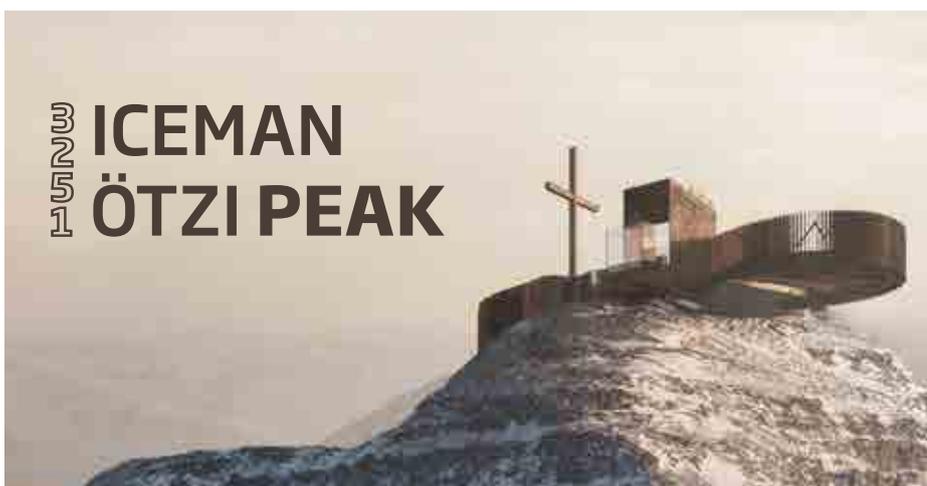
### Renaturierung des Waalweges auf Lazaun

Der „Unterberg Waal“ auf Lazaun wird im heurigen Sommer im Zuge eines Maturaprojektes in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverein Schnalstal, der Forstbehörde und der Gemeinde Schnals vollkommen wiederhergestellt und für alle ab Herbst begehbar gemacht.

### Neue Beschneigungsanlage und Erweiterung der Lazaun Piste

Um optimale Bedingungen auch bei Lazaun zu gewährleisten wird eine neue Beschneigungsanlage gebaut, die Rennpiste verbreitert sowie im letzten Teilstück ein Steilhang, getrennt von der „alten“ Piste, errichtet. Es kann eine höhere Sicherheit geboten und für eine Homologierung als Rennpiste für Skirennen angesucht werden. Somit können wir den Teams von nun an eine weitere ausgezeichnete Piste für Rennen und Trainings zur Verfügung stellen.

[schnalstal.com](https://www.schnalstal.com)



Eröffnung Aussichtsplattform:

Mitte Juli 2020



## Die Gemeindeämter in Corona-Zeiten

**Auch die Gemeinde hat ihre Dienste den Einschränkungen durch Corona angepasst: Trotz der großen organisatorischen Herausforderungen waren und sind sämtliche Dienste von Anfang an aufrecht und die Mitarbeiter stets per Telefon oder E-Mail erreichbar.**

Zum größten Teil wird von zu Hause aus gearbeitet, bei unerlässlichen Diensten oder nach Terminvereinbarung ist die Anwesenheit in den Ämtern gewährleistet.

Die Sitzungen des Gemeindeausschusses und auch jene der Baukommission finden weiterhin regelmäßig per Videokonferenz statt.

Regulärer Parteienverkehr wird voraussichtlich erst Ende Juli mit dem Ende des Notstandes möglich sein.

In dieser bewegten Zeit konnte ich zwei Dinge feststellen:

1. Vieles funktioniert besser als zunächst gedacht: Die Krise hat so die Weichen für die Zukunft gestellt und einen Schub an Digitalisierung ge-

bracht, und

2. auf unsere Mitarbeiter/innen ist Verlass! Der hohe Grad an Flexibilität und das Pflichtbewusstsein macht(en) es möglich, dass auch in dieser Zeit die vielfältigen Aufgaben der Gemeinde bewältigt und die Dienste für den Bürger aufrechterhalten werden konnten.

Nun hoffen wir alle, dass wir Schritt für Schritt und bedacht in die Normalität zurückkehren können! (Katja Götsch, Gemeindesekretärin)

### Die Gemeindeämter und ihre Mitarbeiter im Überblick

Die Mitarbeiter sind zu den Amtszeiten (Montag bis Freitag vormittags) per Mail oder Telefon erreichbar, die Ämter sind nach Voranmeldung zugänglich.

Dienst	Name	Telefon	Mail
<b>Bürgerschalter</b>	Marta Pfattner	0473 671211	info@naturns.eu
<b>Gemeindepolizei</b>	Günther Stricker	0473 671421	guenther.stricker@naturns.eu
<b>Sekretariat</b>	Nadia Fliri	0473 671311	nadia.fliri@naturns.eu
<b>Soziale Dienste</b>	Ingrid Spechtenhauser	0473 671382	ingrid.spechtenhauser@naturns.eu
<b>Gemeindeblatt / Kabinett</b>	Marliese Lamprecht	0473 671312	marliese.lamprecht@naturns.eu
<b>Meldeamt</b>	Karl Zöschg	0473 671330	karl.zoeschg@naturns.eu
<b>Standesamt</b>	Judith Tschöll	0473 671350	judith.tschoell@naturns.eu
<b>Wahlamt/ Militäramt</b>	Myriam Lampacher	0473 671340	myriam.lampacher@naturns.eu
<b>Öffentliche Arbeiten</b>	Jutta Unterthurner	0473 671320	jutta.unterthurner@naturns.eu
<b>Bauwesen</b>	Dietmar Rainer	0473 671361	dietmar.rainer@naturns.eu
	Martin Platzgummer	0473 671362	martin.platzgummer@naturns.eu
<b>Lizenzen / Friedhof</b>	Deborah Gamper	0473 671315	deborah.gamper@naturns.eu
<b>Steuern / Gebühren</b>	Stephan Prieth	0473 671390	stephan.prieth@naturns.eu
	Renate Gorfer	0473 671391	renate.gorfer@naturns.eu
<b>Vermögen</b>	Elfriede Kompatscher	0473 671370	elfriede.kompatscher@naturns.eu
<b>Buchhaltung</b>	Burkhard Windegger	0473 671380	burkhard.windegger@naturns.eu
	Manuela Kaserer	0473 671360	manuela.kaserer@naturns.eu
	Angelika Santa	0473 671381	angelika.santa@naturns.eu
<b>Personalamt</b>	Sarah Gögele	0473 671400	sarah.goegle@naturns.eu
<b>Prokuluseum</b>	Flarer Tanja	331 6503464	tanja.flarer@naturns.eu

## VISION Naturns 2030+ Arbeitsgruppe Verkehr und Mobilität

### Maßnahme: Verkehrsströme lenken – Zentrum entflechten

**Trotz Umfahrung hat der Verkehr in Naturns wieder stark zugenommen. Das hohe Verkehrsaufkommen im Ortskern und die dadurch entstehende Luft- und Lärmbelästigung waren zentrale Kritikpunkte der Befragung der Bevölkerung im Rahmen des Beteiligungsprozesses Vision Naturns 2030+. Eine Verkehrsberuhigung innerhalb des Dorfes**

**steht ganz oben auf der Wunschliste. Nachweislich ist der neuralgische Punkt im Dorfzentrum zu finden, insbesondere am Kreuzungsbereich Hauptstraße/Bahnhofstraße.**

Die AG Verkehr und Mobilität mit Bürgermeister Andreas Heidegger an der Spitze hat eine Untergruppe mit Vize-

Bürgermeister Helmut Müller, Waltraud Alber, Florian Gruber, Astrid Pichler und Valentin Stocker (†) zur Entflechtung des Knotenpunktes an der Kreuzung im Zentrum und zur gezielten Verbesserung des Verkehrsflusses in der Bahnhofstraße eingesetzt. Der Auftrag ist im Abschlussdokument der Vision 2030+ vorgegeben: durch eine Ein-

bahnregelung in der Bahnhofstraße soll die Lebensqualität, die Verkehrssicherheit und die Einkaufsattraktivität im Zentrum gesteigert werden.

Mit Unterstützung von Verkehrsexperten legt die Arbeitsgruppe nun vier mögliche Lösungsmodelle vor, die einerseits den motorisierten Verkehrsfluss ab der Kreuzung Hauptstraße in Richtung Bahnhof neu regeln und zusätzlich die sanfte Mobilität für Fußgänger und Radfahrer in dieser zentralen Zone fördern. Die Verkehrssicherheit, die soziale Begegnung und die Aufenthaltsqualität in diesen Straßenbereichen werden gefördert.

Als nächste Schritte ist nun die Vorstellung der erarbeiteten Lösungsmodelle in einer Klausur des Gemeinderats und in der Folge in einer Informationsveranstaltung für die Anrainer geplant. Zudem soll eine Verkehrszählung mit der Erhebung des Quell- und Zielverkehrs im Zentrum detaillierten Aufschluss über die Verkehrsströme liefern. Die Zählung wird zu einem Zeitpunkt angesetzt, an dem wieder die gewohnte „Normalität“ zu erwarten ist. Ziel ist es, die neue Lösung



Auftrag aus der Vision Naturns 2030+: Verkehrsfluss Kreuzung Hauptstraße in Richtung Bahnhof (Auszug AG Verkehr und Mobilität)

noch vor dem Herbst umzusetzen. Ein zentrales Anliegen zur Verbesserung der Verkehrssituation bleibt der Appell an die Bevölkerung zur Reduzie-

rung des motorisierten Individualverkehrs und zum Umstieg auf die nachhaltige Mobilität zu Fuß oder auf dem Rad. (ap)

## VISION Naturns 2030+ Neues Leben für den Burggräflerplatz

**Der Burggräflerplatz soll wiederbelebt werden: so sieht es das Abschlussdokument der „Vision Naturns 2030+“ vor, welches im Juni 2019 der Öffentlichkeit präsentiert wurde. Eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Wally Alber, Peter Erlacher, Erich Kofler-Fuchsberg, Hartmann Raffener und Arch. Jürgen Wallnöfer, widmet sich nun gemeinsam mit Vizebürgermeister Helmut Müller und Gemeindefereferentin Barbara Pratzner diesem Vorhaben.**

Im vergangenen Februar wurde hierfür mit Studenten der Freien Universität ein besonderes Projekt ins Leben gerufen. Andrea Gaidano, Matija Grgic und Caterina Laruccia besuchen dort den Masterstudiengang in „Eco-Social-Design“ und haben sich dazu entschieden, Naturns mit ihrem Know-How zur Seite zu stehen. Eco-Social-Design legt seinen Schwerpunkt auf eine nachhaltige, widerstandsfähige, solidarische und gerechte Gesellschaft und befasst sich mit der Gestaltung von Produkten, Produktionsabläufen, Konsum- und Lebensweisen, die diesen Idealen entsprechen. Das Projekt sieht unter anderem vor, den Burggräflerplatz – der seit seiner Neugestaltung im Jahre 2005 kaum An-

klang bei der Bevölkerung findet – durch verschiedene Initiativen, wie bspw. Märkte, Konzerte, Lesungen, Ausstellungen oder Workshops, aufzuwerten. Auch abseits von Veranstaltungen soll er einladender gestaltet werden und eine bleibende Aufwertung erfahren. Um diese Ziele zu erreichen, fördert das Projekt insbesondere die Zusammenarbeit zwischen den lokalen Interessensverbänden und schafft Anreize, damit diese den Platz als Veranstaltungs- und Aufenthaltsort so gut wie möglich nutzen und mitgestalten können.

Da die gesetzlichen Vorgaben zur Co-Vid-19-Pandemie persönliche Treffen für einige Zeit verhindert haben, konnte schließlich im Mai doch ein erster Lokalaugenschein gemeinsam mit den drei Masterstudenten stattfinden. Seitdem wurden bereits mehrere Treffen vor Ort abgehalten, um dem Burggräflerplatz zu seiner neuen Identität zu verhelfen. Es soll jedoch nicht nur dabei bleiben: für die Zeit nach den Einschränkungen ist die konkrete Umsetzung mit ersten Veranstaltungen angedacht. Deshalb werden auch die Vereine so bald wie möglich in die weitere Arbeit



1970 - Die Musikkapelle Naturns vor dem damaligen Pavillon.



Andrea und Caterina beim Ideensammeln.

miteinbezogen, um aus diesem Ort mitten in Naturns das zu machen, was er seit jeher sein sollte: ein Platz für das ganze Dorf. (Hartmann Raffener)

## Hinweise zur Müllentsorgung

<b>Küchenabfälle brauner Eimer</b>	Die Sammlung erfolgt ganzjährig immer dienstags.
<b>Restmüll - schwarze Tonne</b>	Die Sammlung erfolgt ganzjährig immer freitags.
<b>Gartenabfälle grüne Tonne</b>	Die Sammlung erfolgt von März bis November immer donnerstags.
<b>Kompostieranlage „Hilbertal“</b>	Geöffnet von März bis November immer mittwochs von 09.00 – 11.00 Uhr und freitags von 16.00 – 18.00 Uhr. Abgabe gegen Gebühr.

## Hinweise zur Entsorgung von Wert- und Schadstoffen

<b>Recyclinghof Naturns</b>	Öffnungszeiten: ganzjährig Montag und Mittwoch von 13.30 - 17.30 Uhr und jeden ersten und letzten Samstag im Monat von 08.30 - 11.30 Uhr. Angenommen werden: Papier, Karton, Verpackungen aus Glas, Metall und Kunststoff (Plastikflaschen bis zu 5 Liter), Altkleider und Metalle. Die Abgabe ist kostenlos.
<b>Mobile Schadstoffsammlung am Recyclinghof Naturns</b>	Die Sammlung erfolgt jeweils am zweiten Mittwoch im Monat von 14.00 - 16.00 Uhr und am letzten Samstag im Monat von 09.00 - 11.00 Uhr. Nächste Sammeltermine: 08.07.20, 25.07.20, 12.08.20 Angenommen werden: Schadstoffe, wie Altöl, Farben und Lacke, Spraydosen, Batterien, Medikamente, Neonröhren, Elektrogeräte usw. Die Abgabe ist kostenlos.
<b>Fa. Erdbau (privates Recyclingcenter beim Kreisverkehr Ost)</b>	Hier kann Sperrmüll, Bauschutt, Holz u.a. abgegeben werden. Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 07.25 - 11.50 und 12.55 - 17.25 Uhr, jeden ersten Samstag im Monat von 08.25 - 11.25 Uhr.

(hm)

PR-Info

# Vertragsauflösung COVID-19 – rechtmäßiger Grund?

## Die COVID-19 Pandemie stellt alle, Unternehmen, Familien und Arbeitnehmer vor große Herausforderungen.

Jetzt, nachdem (zumindest in Südtirol) die ersten Betriebe nach einem endlos scheinenden vollständigen Stillstand langsam wieder ihre Arbeit aufnehmen, ergeben sich durch die starke Verzögerung der gewohnten Arbeitskreisläufe, sowie durch die stark eingeschränkten Arbeitsmöglichkeiten aufgrund der gesetzlich vorgeschriebenen Sicherheitsvorkehrungen erhebliche Probleme. Insbesondere müssen unzählige Verträge (Lieferverträge, Mietverträge, Pachtverträge, Kaufverträge, Kreditverträge usw.) und deren Bedingungen neu verhandelt, überarbeitet oder gar aufgelöst werden.

Ein korrektes Vorgehen bei den nötigen Verhandlungen ist unbedingt erforderlich und es geht vor allem darum, herauszufinden, unter welchen Bedingungen ein Vertrag aufgelöst oder eben neu verhandelt werden kann.

Eine Vertragsauflösung ist laut italienischem Zivilgesetzbuch unter drei Voraussetzungen möglich: 1) die Nichterfüllung der vertraglichen Leistung durch eine Vertragspartei, wobei die andere Partei in der Folge die Erfüllung oder eben die Aufhebung des Vertrages verlangen kann, unbeschadet der Leistung eines Schadenersatzes; 2) die nachfolgende Unmöglichkeit einer Vertragsleistung, mit der Folge, dass die andere Partei die Leistung nicht verlangen kann, bzw. eine eventuell bereits erhaltene (Teil)Leistung zurückgeben muss; 3) die übermäßige Belastung einer der Parteien aufgrund eines außergewöhnlichen oder unvorhersehbaren Ereignisses.

Im zweiten, wie auch im dritten Fall, wird die Erbringung der vertraglich vorgesehenen Leistung einer der beiden Vertragsparteien durch einen bestimmten, nachträglich eingetretenen Umstand unmöglich oder ist übermäßig erschwert. Der eingetretene

Umstand darf dabei nicht in der Kontrollgewalt des Betroffenen sein, da derselbe das Eintreten der Unmöglichkeit der Erbringung in diesem Fall verhindern muss.

Konkret kann es sich bei den nachträglich eingetretenen Umständen zum Beispiel um eine höhere Gewalt oder einen Zufall handeln, wobei die aktuelle Pandemie sicher als höhere Gewalt anzusehen ist, die somit eine mögliche, ganze oder auch nur teilweise Vertragsauflösung bewirken kann. Dabei gibt es allerdings klare Regeln zu befolgen, die auf das jeweilige Vertragsmodell anzupassen sind, nicht zuletzt aufgrund des Umstandes, dass der Beweis des Eintretens der höheren Gewalt und die tatsächliche und konkrete Auswirkung auf den jeweiligen Vertrag vom Schuldner erbracht werden muss. Nicht notwendig ist es hingegen, dass die höhere Gewalt für den Schuldner vorhersehbar war.

## SILVIA PALER

[www.paler-law.eu](http://www.paler-law.eu)

Dr. Silvia Paler  
Rechtsanwältin

Bahnhofstraße 1, Naturns  
Rennweg 6, Meran

T +39 0473 277539 | [info@paler-law.eu](mailto:info@paler-law.eu)

#NeustartSüdtirol

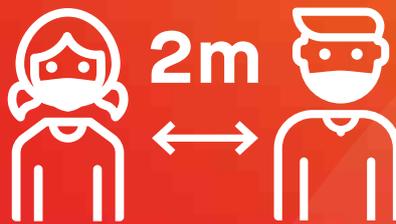


# Freiheit ist Verantwortung

Es liegt an dir: Neustart oder Corona-Welle!



! **Mund & Nase**  
bedecken



! **Abstand** halten



! **Hände** waschen

Das neue Landesgesetz:

**[neustart.provinz.bz.it](https://neustart.provinz.bz.it)**



[Jetzt  
informieren](#)

#NeustartSüdtirol. **Bewusst.Gemeinsam.Handeln.**  
#AltoAdigesiriparte. **Insieme.Responsabilmente.**  
#ipiunindôiaSüdtirol. **Deboriada.Cun responsabilité.**

## Naturparkhaus Texelgruppe: Land tritt der Gemeinde Naturns Grund ab

**Damit das neue Besucherzentrum für den Naturpark Texelgruppe gebaut werden kann, tritt das Land der Gemeinde Naturns kostenlos ein Grundstück ab. Die Landesregierung hat dafür ihr OK gegeben.**

Die Landesregierung hat am 15. April auf Vorschlag von Hochbau- und Vermögenslandesrat Massimo Bessone, die kostenlose Übertragung eines rund 3.500 Quadratmeter großen Grundstücks an die Gemeinde Naturns genehmigt. Sie hat die Ausklammerung der Grundparzelle aus dem öffentlichen Wassergut in die Wege geleitet und die Parzelle in das verfügbare Vermögen des Landes eingegliedert.

### **Gemeinden bei Aufbau von wichtigen Einrichtungen unterstützen**

Das Grundstück wird demnach für institutionelle Zwecke genutzt, und zwar im öffentlichen Interesse. Im September vergangenen Jahres hatte die Gemeinde Naturns um das Grundstück angesucht, um darauf das neue Besucherzentrum für den Naturpark Texelgruppe errich-

ten zu können. Jedes Jahr von April bis Oktober zählt die Einrichtung tausende Besucher verschiedenen Alters. Sie besuchen die Dauerausstellung zum Thema Wasser und die verschiedenen Wechselausstellungen sowie die speziellen Workshops.

“Wo immer es möglich ist, unterstützen wir die Gemeinden beim Aufbau von Einrichtungen, die für die lokale Gemeinschaft und ihre Bedürfnisse und auch im Interesse aller Bürger sind”, unterstreicht Landesrat Bessone und verweist auf ähnliche bereits erfolgte Übertragungen in anderen Gemeinden wie etwa in Bozen, Leifers, Brixen und Neumarkt.

### **Mehr Platz für die Naturvermittlung**

Auf dem von der kostenlosen Übertragung betroffene Grundstück befindet sich derzeit ein Parkplatz und eine Grünfläche. Die Fläche wäre aus städtebaulicher Sicht als Zone für öffentliche Einrichtungen, öffentliches Grün oder Gemeindestraße bestimmt.

Mit dem Beschluss der Landesregierung wird es möglich, das Besucherzen-



Das derzeitige Naturparkhaus Texelgruppe in Naturns. (Foto: Land Südtirol)

trum Texelgruppe an einem neuen Standort zu bauen. Das Naturparkhaus gibt es seit 1984. Seit 1992 ist es im Gebäude der Mittelschule Naturns untergebracht. Nach dem vorliegenden Projekt soll das neue Besucherzentrum größere Räume bekommen, die in einem kubisch geformten Gebäude Platz finden. So soll es einen Multimedia-raum, eine temporäre Ausstellung und eine Dauerausstellung sowie ein Kreativlabor geben. Draußen sind zudem kleine Biotope und Naturräume vorgesehen. (ap)

## PRO-BYKE „FahrRad! in Naturns“

Da haben wir eine Vollbremsung hingen müssen. Zum Frühjahrsbeginn wollten wir uns alle auf unsere Drahtesel schwingen und mit einem tollen „FahrRad!Opening“ die neue Radsaison starten. Leider hat der Corona-Notstand uns einen Strich durch die berühmte Rechnung gemacht. Glücklicherweise hat das für die Umsetzung des Projekts PRO-BYKE eingesetzte Naturnser Fahrrad-Team bereits vor dem Lockdown einige Weichen für das heurige Jahr gestellt, damit Bewegung im Thema Radmobilität bleibt.

### **Radabstellanlagen mit Qualität**

Naturns hat ein 3-Jahres-Investitionsprogramm „Radabstellanlagen mit Qualität 2019-2021“ beschlossen. Das Programm liegt bei einem Investitionsbudget von ca. 60.000 Euro und wird von der Landesabteilung Mobilität mit 50% Beitrag bezuschusst. Die ersten vier neuen Abstellanlagen im Dorfzentrum wurden in den letzten Wochen aufgebaut, weitere fünf neue Anlagen sind bereits bestellt, die in diesen Tagen in Naturns eintreffen werden. Im Sommer 2020 werden von der Gemeinde weitere sinnvolle Standorte bestimmt.

Als erster privater Partner hat die Raiffeisenkasse Untervinschgau das selbe Modell für zwei neue Abstellanlagen ausgewählt, die bereits sehr gut von der radelnden Bevölkerung genutzt werden. Weitere private Partner wie die Firma Ivoclar und einige Handelsbetriebe und Kondominien im Zentrum haben ihr Interesse bekundet. Wir danken allen Partnern herzlich für das Engagement. Damit setzen wir wichtige Schritte, um das Radfahren in unserer Gemeinde weiter schmackhaft zu machen.

### **Wir setzen auf die Radmobilität!**

Gesund, umweltbewusst, kostensparend – das sind die Hauptschlagworte, mit denen für das Fahrradfahren geworben wird und die wir nur unterstreichen können. Eine Eigenschaft des Radelns kommt aber noch dazu, die in diesen Zeiten so wertvoll wie wohl noch nie ist: auf dem Radl begegnet man den Mitmenschen, man kann kurz stehenbleiben auf einen Gruß, es entsteht ein Wir-Gefühl und man radelt gemeinsam, nicht einsam.

Also dann, lass Dich motivieren: FahrRad! in Naturns. (ap)



## Verwaltungsrat der Naturns Kultur und Freizeit neu gewählt

**Leider ist der langjährige Präsident Valentin Stocker viel zu früh aus dem Leben geschieden.**

Nach vielen Jahren des engagierten Einsatzes haben auch Vizepräsidentin Margot Svaldi Tschager und der geschäftsführende Verwaltungsrat Ewald Brunner ihre Aufgaben zurückgelegt. Ihnen allen gilt der herzlichste Dank der

Gemeindeverwaltung für ihren Einsatz. Ende Mai wurde der neue Verwaltungsrat der „Naturns Kultur & Freizeit GmbH“ gewählt, der unter der Führung von Bürgermeister Andreas Heidegger als Präsident gemeinsam mit Gemeindefereferentin Astrid Pichler und dem Direktor der Tourismusgenossenschaft Naturns Uli Stampfer die Geschicke des

Erlebnisbades in der nächsten Zukunft leiten wird. Mit Andreas Waldner in der Geschäftsleitung und Karl Gögele als technischer Betriebsleiter verfügt die NKF somit über eine tatkräftige Führung, die sich gemeinsam mit dem gesamten Team des Erlebnisbads Naturns auf viele Besucher und besonders auf die Familien von Naturns freut. (ap)

### FRAKTIONEN

## Kirchenchor Tabland-Staben

**Der halbjährliche Rückblick des Chores ist dieses Jahr aufgrund der gegebenen Situation nur kurz. Das geplante Muttertagskonzert, für das bereits fleißig geprobt wurde, konnte leider auch nicht mehr stattfinden.**

Dennoch kann der Kirchenchor auf einen besonderen Höhepunkt zurückblicken. Am 6. Jänner, dem 1. Todestages von Josef Pircher wurde zu einem besinnlichen Liederabend in die Hl. Monikakirche in Plaus eingeladen.

Für unseren Kirchenchor Tabland/Staben war Chorleiter Sepp Pircher über 35 Jahre eine Leitfigur, ein Lehrer, ein Motivierungskünstler, ein Freund und nicht zuletzt ein musischer Mensch, der uns half, den Einklang im Chor und im Leben zu finden.

Die gemeinsame Reise begann im November 1983 in Tabland. Sepp formte eine Gemeinschaft, die allem trotzte und immer wieder ihr selbst und der Bevölkerung von Tabland/Staben und darüber hinaus schöne Klangerlebnisse darbot.

Es war sein Gespür für den richtigen Takt, sein Geschick bei der Auswahl der Literatur und es waren seine Leitsätze, die die Leitung des Chores prägten. Ob es um eine Sonntagsmesse, eine Festmesse, eine Beerdigung oder ein aufwändigeres Projekt ging, er marschierte voran und konnte alle mit seiner positiven Einstellung mitnehmen.

Ihm war wichtig, dass sich ein Chor mit allen gängigen Musikrichtungen auseinandersetzt und die Bevölkerung damit konfrontiert wird. Er pflegte die Volksmusik, die klassische Musik, aber auch das Neugeistliche Lied bis hin zu Kostproben aus Rock und Pop.



Gefördert und gefordert hat er uns auch mit überraschenden Bearbeitungen, die er dann in der letzten Probe vor einer Messe herausgezogen hat.

In den Chorproben hat er sich der Weisheit bedient „Worte belehren, Beispiele ziehen an“. So standen der Vergleich mit der Arbeit am Herd so wie andere Beispiele aus dem täglichen Leben an der Tagesordnung.

Josef Pircher, Kulturmensch mit großer Hingabe und Leidenschaft zur Musik, hinterließ viele Chorsätze von neugeistlichem Liedergut über Vertrauen und Trost. Eine Auswahl dieser Lieder trug der Chor zu diesem Anlass vor. Musik und Texte erinnerten an den Menschen Josef Pircher und an sein besonderes Wirken. Höhepunkte des Liederabends waren das Requiem „Mein bist du“ aus seiner



Feder und der Trauermarsch aus Handels „Saul“, zu dem er einen Chorsatz verfasst hatte.

Bei allen Anwesenden war eine tiefe Verbundenheit im Gedenken an Josef Pircher zu spüren und für die Mitwirkenden war es ein bewegendes Erlebnis diesen Abend zu gestalten.

Mit Dankbarkeit und Wertschätzung blickt die Chorgemeinschaft auf die gemeinsame Zeit mit Josef Pircher zurück und versteht es als Auftrag, die Chortätigkeit in seinem Sinne weiter zu führen. (Evelyn Garber)

## AUS DER PFARREI ZUM HL. ZENO IN NATURNS

# Fest der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der Pfarrei zum Hl. Zeno



Dekan Rudolf Hilpold hatte zu einem ganz besonderen Fest geladen und seiner Einladung folgten am 14. Februar etwas mehr als hundert ehrenamtliche Helferinnen und Helfer unserer Pfarrgemeinde.

An diesem Abend sollte den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den verschiedenen Arbeitsgruppen mit einem festlichen Abendessen für ihren tatkräftigen Einsatz im Laufe des Kirchenjahres gedankt werden. Pfarrgemeinderatspräsident Hermann Fliri begrüßte alle Anwesenden herzlich und bezeichnete die Pfarrei als einen „Omnibus“: entsprechend der Bedeutung des lateinischen Wortes „für alle“ sind wir auch in der Pfarre alle gemeinsam unterwegs. Das Aufzählen aller Dienste und Gruppen in der Pfarre machte erst die Vielzahl der Arbeitsstunden, die Jahr für Jahr ehrenamtlich geleistet werden, deutlich und Dekan Hilpold sprach allen ein großes „Vergelt's Gott“ aus. Herzlich gedankt wurde im Rahmen dieser Feier auch dem PGR-Präsidenten selbst, ist er doch seit vielen Jahren unermüdlich und verlässlich in vielen Bereichen der Pfarre tätig.

Eine großzügige Spende der Raiffeisenkasse Untervinschgau und der Gemeinde Naturns ermöglichte es, dass die Kosten für die Pfarrei auf ein Minimum reduziert werden konnten.

Der Abend klang mit angeregten Tischgesprächen und schwungvoller Ziehorgelmusik aus. (Ingrid Raffener)



## Jesus Besinnungsweg Naturns

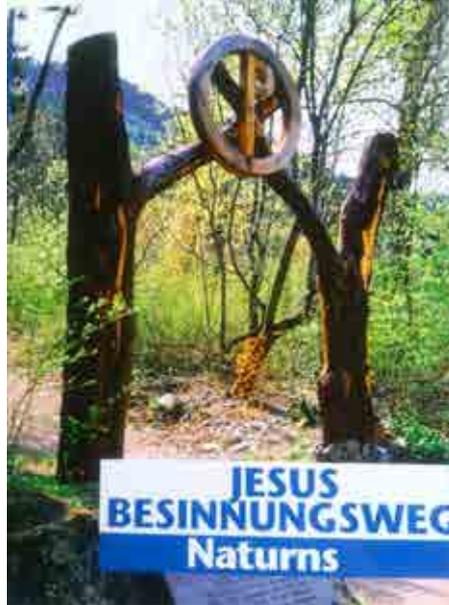
### Außerordentliche Instandhaltungsarbeiten abgeschlossen

**Der allseits beliebte Pilgerweg wurde durch das Unwetter vom Oktober 2018 stark in Mitleidenschaft gezogen und war seither unbegebar.**

Durch Umrisse von Bäumen größeren Ausmaßes im steilen Gelände, einhergehend mit Steinschlag, erlitt der Weg über mehrere Strecken großen Schaden, z.B. Holzzäune wurden weggerissen, einzelne Wegetrassen rutschten ab, der Besinnungspunkt 12 war komplett unter Bäumen und Felsbrocken begraben, die Brücke über den Kellerbach war unpassierbar.

Um all die entstandenen Schäden zu beheben und eine Wiederbegehung zu ermöglichen, waren verschiedene Arbeiten notwendig. Eine spezialisierte Firma aus dem Sarntal wurde beauftragt Hangsicherungsarbeiten mit Entfernen von losen Felsbrocken und Wurzelstöcken durchzuführen. Die Arbeiter der Forststation Naturns errichteten wieder die Wegetrassen, Holzzäune und Brücke. Der Alpenverein Sektion Untervinschgau, als Pate des Besinnungspunktes 12, kümmerte sich um dessen Wiederinstandsetzung. Kleinere Instandhaltungsarbeiten wurden von Freiwilligen durchgeführt.

**Jetzt sind die Arbeiten abgeschlossen, der Besinnungsweg ist wieder begehbar.**



Ein großes Vergelt's Gott für die Unterstützung geht an die Verwaltung der Marktgemeinde Naturns, an den Tourismusverein sowie an die Forstbehörde. Auch allen Freiwilligen gebührt ein großes Vergelt's Gott.

**All diese außerordentlichen Instandhaltungsarbeiten schlagen mit einem beträchtlichen Betrag zu Buche. Daher ergeht jetzt die Bitte um Ihre Unterstützung in Form von Spenden die auf**



**das Konto der Raiffeisenkasse Untervinschgau Kennwort: „Besinnungsweg Naturns“ Bank-Koordinaten: IT 85 I 08157 58630 000300234729 überwiesen werden können. Herzliches Vergelt's Gott.**

Abschließend wünschen wir allen Pilgern eine besinnliche Begehung, auch in Ruhe und Stille. Nehmen wir die Schöpfung wahr, lassen wir sie in uns einwirken. (Franz Fliri)



Bademode für  
Groß und Klein,  
Dessous und  
Kinderbekleidung



**UNTERTHURNER**  
NATURNS KASTELBELL

frisch, flott, fair, fein.

## SCHULE - KULTUR

# Erlesenes aus der Bibliothek Naturns



Wir sind dann mal zu Hause... und lesen!

**Natürlich blieb die Bibliothek Naturns von der aktuellen Corona-Situation nicht verschont. Wir mussten die Bibliothek am 9. März schließen und konnten erst wieder am 19. Mai öffnen.**

In der Zeit vom „absoluten Lockdown“ war es uns leider nicht möglich, unseren Lesern und Leserinnen in irgendeiner Form entgegenzukommen. Aber alle Kunden der Bibliothek Naturns hatten die Möglichkeit rund um die Uhr Bücher, Zeitschriften und Hörbücher über das Portal „biblio24“ kostenlos auszuliehen. Wir arbeiteten im Hintergrund weiter und bereiteten u. a. sehr viele

neue Medien für euch vor. Ab 20. April boten wir unter dem Motto „Jetzt ist wieder Lesezeit“ einen Medien-Abhol-Service an. Dieses Angebot kam sehr gut an und zeigt einmal mehr auf, welche wichtige Rolle die Bibliotheken haben. Vor allem Lektüre für Kinder, im speziellen für ErstleserInnen waren der Renner! Die Lesekompetenz ist eine grundlegende Technik für die schulische und persönliche Entwicklung unserer Kinder. In den drei Wochen bis zur Wiedereröffnung wurden über 200 Buch- und Medienpakete bestellt und von uns ausgegeben. Euer großes Inte-



Taschen Athesia.

resse hat uns sehr gefreut! Wir bedanken uns bei Buch-Papier Athesia Naturns für die kostenlose Bereitstellung der Papiertaschen.

## Die Bibliothek in Zeiten von Corona

**Am Dienstag 19. Mai öffneten wir wieder. Neben abgeänderten Öffnungszeiten gelten aufgrund der aktuellen Corona Situation bis auf weiteres einige Sicherheitsbestimmungen und ein eingeschränktes Service-Angebot.**

Der Einlass in die Bibliothek ist auf 10 Personen beschränkt, ein Mund-Nasenschutz ist verpflichtend und beim Aussuchen am Regal stehen Handschuhe und Desinfektionsmittel zur Verfügung. Grundschüler sollten nur in Begleitung eines Erwachsenen eintreten. Im Haus selber gilt ein Sicherheitsab-

stand von 2 Metern. Der Aufenthalt ist auf 20 Minuten beschränkt, lesen, lernen und spielen ist momentan nicht möglich. Die Benutzung der Internet-PCs ist untersagt. Aber trotz aller Einschränkungen ist es möglich Bücher, Filme und Zeitschriften auszuleihen und auch zurückzugeben. Es ist bei Bedarf auch möglich, telefonisch oder via E-Mail Buch- und Medienpakete zu bestellen. Diese können nach Absprache innerhalb der Öffnungszeiten abgeholt werden. Einem angenehmen Lese-Sommer steht also nichts im Wege.



Die Bibliothek in Zeiten von Corona - Sigrid Rosa und Gabi Hofer.

## Veranstaltungen der Bibliothek von März bis Juni abgesagt!

**Neben den klassischen Aufgaben einer Bibliothek bieten wir regelmäßig kulturelle Veranstaltungen an. Es erscheint halbjährlich ein Veranstaltungsprogramm.**

Aufgrund der Covid 19 Situation und des damit verbundenen Veranstaltungsverbotes mussten wir aber alle geplanten Veranstaltungen bis Juni absagen. Die Räucher-Rituale mit Adelheid Walcher und Martin

Kristanell konnten noch planmäßig stattfinden. Aber der Abend „Von Frau zu Frau“ mit der historischen Modeschau, der Gedenkabend „Frühlingserwachen – in memoriam Sepp Pircher“ mit Hannes Benedetto Pircher, der Familien-Nachmittag zum Tag des Buches und der Klassiker im Frühling „Eros & Wein & Musik“ mussten leider ausfallen. Auch die Projekte mit den Schulen und dem Kindergarten konnten

nicht abgehalten werden. Momentan ist eine konkrete Planung für die nächsten Monate kaum möglich. Die Sicherheitsbestimmungen sind weiterhin streng einzuhalten und wir müssen abwarten, wie sich die Lage rund um die Durchführung der kulturellen Veranstaltungen entwickelt. Wir halten euch natürlich auf dem Laufenden und werden eventuell stattfindende Events gut ankündigen.

## Lesen & Gewinnen für Kinder und Jugendliche

**Am 15. Juni beginnt der Sommerleserpreis für Grundschüler „Mein Sommer in der Bibliothek“.**

Der Sommer naht und trotz Corona stehen 24 Burggräfler Bibliotheken in den Startlöchern für die diesjährige Sommerleseaktion für Grundschüler mit dem Motto „Sommer, Sonne, Bücherbingo!“

Dieser Sommer steht ganz im Zeichen

von Tombola bzw. Bingo, einem neuem Konzept, bei dem der Lese-Spass im Vordergrund stehen soll. Jedes Kind, das bei der Leseaktion mitmacht, erhält heuer eine Bücherbingo-Karte. Auf der Karte stehen lauter Bilderrahmen mit lustigen Aufgaben. Sobald eine Aufgabe gelöst ist, darf der entsprechende Rahmen ausgemalt werden. So viele Rahmen? Nun,

mit manchen Büchern kann man gleich mehrere Rahmen ausmalen! Vermerkt werden die gelesenen Bücher und die Bibliotheksbesuche. Die TeilnehmerInnen der Sommerleseaktion werden, falls möglich, zu einer Abschlussveranstaltung eingeladen. Also schaut vorbei, die Lesepässe sind ab 15. Juni in der Bibliothek Naturns erhältlich.

## LiL – Lesen im Liegestuhl / + estate, se leggi!

### So nennt sich die Sommerleseaktion 2020, neuerdings mit Büchern in beiden Landessprachen.

Ab Anfang Mai bis Ende Oktober 2020 können alle Jugendlichen im Alter von elf bis sechzehn Jahren teilnehmen, Bücher lesen, online bewerten und einen Sach- oder einen Hauptpreis gewinnen. Ziel dieser Aktion ist es, junge Leute in den Sommermonaten mit tollen Büchern zu versorgen und zum Lesen in der Freizeit zu motivieren.

Aus einer Liste von 40 Jugendbüchern – 20 deutschen und 20 italienischen – lesen die Jugendlichen eines oder mehrere und geben dann auf der Website [www.lilestate.bz.it](http://www.lilestate.bz.it) ihre Bewertung zum Buch oder zu den Büchern ab. Mit dieser Bewertung nehmen sie an der Verlo-

sung der 100 Sachpreise teil. Die Bücherliste umfasst erzählende Bücher, Sachbücher und Comic-Romane. Die Bücher gibt es in den Öffentlichen Bibliotheken und Schulbibliotheken sowie in den Buchhandlungen.

Für besonders kreative Kids und Jugendliche gibt es bei dieser Sommerleseaktion als Hauptpreise sechs iPad mini zu gewinnen. Um einen dieser Hauptpreise zu gewinnen, müssen die Teilnehmenden entweder ein einminütiges Video oder ein Foto zu einem der LiL/+ estate-Bücher erstellen und hochladen. Nähere Informationen zur Teilnahme und zur Liste der 40 Bücher gibt es unter [www.lilestate.bz.it](http://www.lilestate.bz.it) oder in deiner Bibliothek. Wir freuen uns, wenn viele junge Leute mit dabei sind!



### ACHTUNG! Sonder-Öffnungszeiten bis Schulbeginn:

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 9.00 – 11.30 Uhr  
und Dienstag, Mittwoch und Freitag von 14.00-18.00 Uhr  
Tel: 0473 667057, E-Mail: [bibliothek.naturns@rolmail.net](mailto:bibliothek.naturns@rolmail.net),  
Website: [www.bibliothek-naturns.it](http://www.bibliothek-naturns.it) und auf facebook

### Sommer 2020

Die Bibliothek bleibt vom 30. Juni bis 10. Juli 2020 geschlossen.

Wir wünschen allen einen schönen Ferienbeginn und einen angenehmen Lese-Sommer. (Gabriella Hofer)

## Kindergarten in Coronazeiten

Ein Einblick in die pädagogische Arbeit der Kindergärten im Kindergartensprengel Meran in dieser besonderen Zeit

**Beinahe „über Nacht“ ist Anfang März dem Kindergarten die wichtigste Grundlage seiner Arbeit „weggefallen“: die Kinder und deren Familien, die im Mittelpunkt der täglichen Bildungsbemühungen und im Fokus der Aufmerksamkeit stehen. Kurzfristig musste seitens der Landeskinderkardendirektion und der einzelnen Kindergartensprengel im Land auch der gewohnte Alltag als erste Stufe im Bildungssystem anders und neu organisiert und geplant werden. Zum Sprengel Meran gehören die Landeskinderkardendirektion in Meran und Umgebung sowie dem Passeiertal und dem Untervinschgau bis Staben.**

Von Beginn an war es den Pädagoginnen und Pädagogen wichtig, mit den Kindern über deren Familien in Kontakt zu bleiben, wenngleich dies nun über andere, digitale Wege erfolgen musste. Die Arbeit, die hier geleistet wurde, ist bedeutsam für die Kinder und die Erwachsenen, die in einem engen Vertrauensverhältnis zueinander stehen, sie ist wertvoll und gut, auch wenn dies für viele Familien und im Besonderen für Außenstehende nicht unmittelbar sichtbar ist. Es wurde mit viel Engagement von zu Hause aus an alle Kinder oder auch auf das Interesse des einzelnen Kindes ausgerichtete Impulse wie Geschichten und Reime, An-

regungen zum Forschen und Experimentieren, zum Suchen und Entdecken, zum Weiterdenken und Weitererzählen, Lieder und vieles mehr vorbereitet und weitergegeben. Gleichzeitig wurde im Hintergrund die Arbeit der pädagogischen Teams auf digitalem Weg erstmals eingeführt und die Pädagogischen Fachkräfte nutzen die Zeit, um begonnene fachspezifische Themen weiterzubearbeiten, bzw. neu zu erarbeiten. Der Austausch und die Netzwerkarbeit in den Fachgruppen des Kindergartensprengels Meran konnte nun auch in der folgenden Zeit auf dem digitalen Weg weitergeführt und intensiviert werden. Auch dem Austausch mit der Schule und den weiteren Netzwerkpartnern kam gerade in dieser besonderen Zeit eine große Bedeutung zu. Ebenso wurde die Zeit genutzt, um digitale Formen von fachspezifischen Fort- und Weiterbildungen zu absolvieren. Mit dem Notdienst, der ausgehend vom neuen Landesgesetz Nr. 4 seit Mitte Mai angeboten wurde, wurde innerhalb kürzester Zeit ein Dienst aufgebaut, mit dem berufstätige Eltern entlastet werden, aber auch die Kinder wieder ein kleines Stück „Normalität“ – wenn auch mit Einschränkungen und in einer ungewohnten Form – erfahren konnten. Die Bereitschaft der Mitarbeiterinnen und



Quelle Kindergartensprengel Meran.

Mitarbeitern war hierzu im Kindergartensprengel Meran sofort gegeben und mit Freude, Engagement und in gemeinsamer Anstrengung wurde auch diese neue Herausforderung angegangen. In 21 von 29 Kindergärten wurde in enger Zusammenarbeit mit den Gemeinden bis zum Kindergartenende Mitte Juni der Notdienst angeboten und die Erfahrungen dabei waren durchwegs gut.

Die Pädagoginnen und Pädagogen – egal von wo aus sie aktiv sind – waren mit Freude und Engagement bei ihrer Arbeit und im Kontakt mit den Kindern und standen auch in dieser Krisenzeit den Familien bei und leisteten teils im Hintergrund, teils sichtbar eine bedeutende und wertvolle Arbeit für die Gemeinschaft. (Renate Kollmann, Direktorin Kindergartensprengel Meran)

## FAMILIE - SOZIALES - GESUNDHEIT

### Hallo Summer 2020

#### Buntes Programm für Kinder und Jugendliche in Naturns – Unterstützung für Familien

**Während des Lockdowns im Corona-Notstand verbrachten unsere Kinder und Jugendlichen annähernd drei Monate vorwiegend zuhause.**

Die Kleinkindbetreuungseinrichtungen, Kindergarten und Schulen geschlossen, Spiele nur mit Geschwistern und Eltern, Aufgaben zuhause im smartlearning, kein Rausgehen mit Gleichaltrigen, keine üblichen Freizeitbeschäftigungen. Für viele Familien war diese Zeit eine enorme Herausforderung, nicht zuletzt auch deshalb, weil viele Eltern ebenfalls nicht zur Arbeit gehen konnten, mit Urlaub und Zeitausgleich die Wochen überbrückten. Jetzt läuft die Wirtschaftstätigkeit schrittweise wieder an, die Rückkehr an die Arbeitsstellen ist ein erster Schritt zurück in die Normalität für die Eltern. Auch für die Kinder und Jugend-

lichen ist die Rückkehr zu ihren sozialen Kontakten, zu ihren Freunden und zu ihren Lieblingsbeschäftigungen unabdingbar.

Die Gemeinde Naturns hat seit vielen Jahren ein Sommerbetreuungsprogramm vor allem für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter mit Unterstützung des Landes angeboten. Die heuer auftretenden Schwierigkeiten sind bekannt. Doch Naturns gibt sich nicht geschlagen, denn wie wichtig diese Programme für die Familien sind, wurde in einer Bedarfserhebung schnell klar. So ist es den zuständigen Gemeindefereenten Astrid Pichler (Familie) und Michael Ganthaler (Bildung und Kultur) gelungen, in Zusammenarbeit mit der Sozialgenossenschaft Tagesmütter und mit der großartigen Unterstützung der Naturnser Vereine ein tolles Sommerprogramm auf die Beine zu

stellen, das bereits von Mitte Juni bis zum Schulbeginn im September reicht. Sommerspielwochen im Elki, Sommer im Wald beim VKE, Märchen und Theater mit der Volksbühne, Musi-Wochen mit der Musikkapelle, Fußballsommer und Tennisolympiade im SSV Naturns, ein Camp am Zeltlagerplatz und erste Arbeitserfahrungen im Projekt JuNwa – es gibt ein Angebot für alle Interessen der Kinder und Jugendlichen.

Alle Angebote werden unter Einhaltung der Vorschriften zum Schutz der Gesundheit der Kinder und Jugendlichen und der Betreuungsteams organisiert. Die Gemeinde stellt alles Notwendige für die Hygiene zur Verfügung. Gepaart mit der nötigen Portion Eigenverantwortung schaffen wir es in Naturns gemeinsam, dass der Sommer 2020 zu einem unvergesslichen Erlebnis für die Familien wird. (ap, mg)

### Neustart der Kitas Naturns

**Bereits in den Wochen vor dem 25. Mai haben wir uns gemeinsam mit der Gemeinde Naturns und dem Team des Altersheims in vielfältiger Weise zuversichtlich, aber auch sehr prüfend mit dem Neustart der Kitas Naturns auseinandergesetzt.**

Es war wahrhaftig keine einfache Situation, aber an einem Punkt waren wir uns alle einig: Sobald als möglich wollten wir für unsere Familien die so dringende Unterstützung gewährleisten und gleichzeitig den bestmöglichen Schutz der Senioren im Altersheim garantieren. So fand im Vorfeld laufend ein Austausch mit allen Verantwortlichen statt, um den Neustart so gut wie möglich aus organisatorischer und pädagogischer Sicht zu planen und letztendlich durchzuführen. In tatkräftiger und guter Zusammenarbeit mit der Gemeinde Naturns und dem Altersheim Naturns wurde durch Umbauarbeiten letztendlich der Grundstein für den Neustart gelegt. Der Schutz aller stand und steht dabei an oberster Stelle.

Und dann war es so weit, am 25. Mai öffnete die Kitas Naturns in einem et-

was abgeänderten Betreuungsrahmen erneut ihre Türen. Mit Hilfe einer kurzen Eingewöhnungsphase konnten die Kinder und ihre Familien wieder gut in der Betreuung starten. Einen solch positiven Verlauf des Neustarts zu erleben, hat uns als Team sehr motiviert und positiv eingestellt. Es bedeutet uns viel gerade in dieser Zeit für die Kinder wichtige Bezugspersonen zu sein, die Familien unterstützen zu können, und dementsprechend möchten wir ihnen weiterhin eine schöne Zeit bei uns ermöglichen. (Kathrin Platzer)

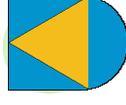


v.l. Sozialreferentin Christa Klotz Gruber, die Leiterin der Kitas Naturns Kathrin Platzer, der Direktor des Seniorenheims Stephan Rinner, Gloria Bertagnolli von der Sozialgenossenschaft Tagesmütter, die Präsidentin des Seniorenheims Claudia Seeber und Familienreferentin Astrid Pichler beim Lokalauflauf in der Kitas Naturns.



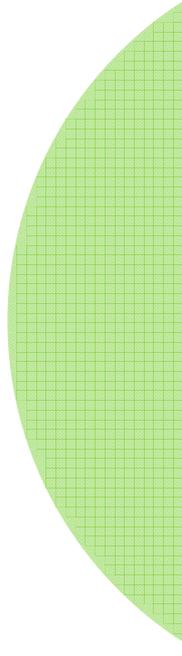
# Angebote für Kinder und Jugendliche

in der  
Marktgemeinde  
Naturns



in Zusammenarbeit mit  
den Naturner Vereinen

mit Unterstützung der  
Familienagentur  
des Landes Südtirol



# hallo summer Naturns 2020

## Angebote für Kinder und Jugendliche

### VKE – Sommer im Wald für 3-6-jährige

- Ort: VKE Waldhaus (neben Waldschenke)
- Zeitraum: 6 verschiedene Wochen vom 06. Juli – 14. August,
- Uhrzeit: 07.45 – 14.00 Uhr
- Anmeldung und Infos: [schulferiennaturns@vke.it](mailto:schulferiennaturns@vke.it)

### SSV Naturns – Tennis Sommerolympiade

- für 6 – 11-jährige
- Ort: Tenniscamp Naturns
- Zeitraum: 4 verschiedene Wochen vom 06. – 31. Juli 2020
- Uhrzeit: 07.45 – 12.30 Uhr
- Anmeldung und Infos: Martin Tappeiner 333 6897009 oder [martennis71@gmail.com](mailto:martennis71@gmail.com)

### VIVIT - Life-Skills Camp für 12 – 15-jährige

- Ort: Zeitlagerplatz Naturns
- Zeitraum: 29. Juni – 3. Juli 2020
- Uhrzeit: 09.00 – 15.00 Uhr
- Anmeldung und Infos: [www.forum-vivit.com/camps-lifeskills](http://www.forum-vivit.com/camps-lifeskills)

### Gemeinde Naturns

- Sommerkindergarten für 3-6-jährige und Sommerbetreuung für GrundschülerInnen
- Zeitraum: 06. Juli – 14. August 2020
- Uhrzeit: 07:30 – 15.00 Uhr
- in Zusammenarbeit mit der Sozialgenossenschaft Tagesmütter
- Anmeldungen für beide Angebote bereits abgeschlossen

### Volksbühne Naturns – Märchenwoche

- für 5 – 10-jährige
- Ort: Freilichtbühne Naturns
- Zeitraum: 29. Juni – 3. Juli 2020
- Uhrzeit: 09.00 – 13.00 Uhr
- Anmeldung und Infos: Ruth Kofler 366 4920040

### Musikkapelle Naturns – „Mit Musik durch den

- „Sommer“ für 9 – 11-jährige
- Zeitraum: 13. Juli – 17. Juli 2020 und 20. Juli – 24. Juli 2020
- Uhrzeit: 07.30 – 12.30 Uhr
- Anmeldung bis 27.06.20: Manuel 366 3042031 oder Anna 331 3808060

### Projekt JuNwa für die Jahrgänge 2004-2008

- Ort: Einrichtungen/Unternehmen in Naturns und Plaus
- Zeitraum: 29. Juni – 30. August 2020
- Anmeldung und Infos: [eve@juze-naturns.it](mailto:eve@juze-naturns.it)

### ELKI – Sommer 2020 für 3 – 7-jährige

- Ort: Elki Naturns, Schlossweg 12
- Zeitraum: 3 verschiedene Wochen vom 17. August – 04. September 2020
- Uhrzeit: 07:30 – 13:30 Uhr
- Anmeldung und Infos: [naturns@elki.bz.it](mailto:naturns@elki.bz.it) oder 348 8078108

### SSV Naturns - Fußballsommer für 6 – 11-jährige

- Ort: Sportzentrum Naturns
- Zeitraum: 3 verschiedene Wochen vom 15. Juni – 3. Juli 2020
- Uhrzeit: 07.30 – 12.30 Uhr
- Infos zum Programm: Florian Parth 338 3374408
- Anmeldung: Marialuise Gamper per sms oder WhatsApp 339 8093061

### Volksbühne Naturns – Improvisieren

- für 10 – 14-jährige
- Ort: Freilichtbühne Naturns
- Zeitraum: 22. Juni – 26. Juni 2020
- Uhrzeit: 09.00 – 13.00 Uhr
- Anmeldung und Infos: Ruth Kofler 366 4920040

*Die Marktgemeinde Naturns dankt allen Vereinen und der Sozialgenossenschaft Tagesmütter für das große Engagement!*

*Wir wünschen allen Kindern und Jugendlichen und ihren Familien einen tollen Sommer 2020!*

*Astrid Pichler und Michael Ganthaler  
Referentin für Familie Referent für Bildung und Kultur*



Wir haben  
sie – Ihre  
Familien-Jollys

[www.familienjolly.it](http://www.familienjolly.it)

# Wenn's mal eng wird – zieh den **FAMILIEN-JOLLY!**

Jede Familie kennt das – Terminüberschneidungen, unaufschiebbare Erledigungen oder einfach der Wunsch nach etwas Zeit für sich. Den Moment, in dem man eine verlässliche Bezugsperson benötigt, der man die Kinder anvertrauen kann – egal ob kurzfristig oder zu fest vereinbarten Terminen.

Auf unserer Plattform finden sich hilfeschende Familien und Babysitter aus der unmittelbaren Umgebung. Echte Familien-Jollys, die als Bezugspersonen, Vorleser und Spaßmacher ein echter Trumpf sind, wenn Hilfe gefragt ist.

**Sucht euch euren Familien-Jolly  
unter [www.familienjolly.it](http://www.familienjolly.it)**



Familien  
**JOLLY**  
Famiglia

Mit freundlicher Unterstützung

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL  
Familienagentur



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE  
Agenzia per la famiglia

In Kooperation



ARBEITSGEMEINSCHAFT  
DER JUGENDDIENSTE

**KFS**  
Katholischer  
Familienverband  
Südtirol

## Der Sozialsprengel Naturns in Zeiten von Covid 19

**Der Sozialsprengel Naturns befindet sich im ersten Stock des kombinierten Sozial- und Gesundheitssprengels, in der Gustav-Flora-Straße 8, gemeinsam mit der Kindertagesstätte, dem Seniorenwohnheim St. Zeno und weiteren Diensten im Sozial- und Gesundheitsbereich.**

Unser Ziel ist es allen BürgerInnen der Gemeinden Naturns, Plaus, Partschins und Schnals, welche sich in einer schwierigen Lebenslage befinden, Hilfe anzubieten. Die Angebote sind zahlreich und richten sich an Kinder- und Jugendliche, Erwachsene und Senioren. Die Lebenssituationen sind unterschiedlich, wie auch die Probleme und Schwierigkeiten, die auftreten können. Es fällt betroffenen Personen nicht immer leicht Hilfe anzunehmen. Bereits im Sekretariat des Sozialsprengels, dem sogenannten Bürgerservice, wird versucht schnell, effizient und zugleich auch menschlich für die Personen da zu sein und ihnen zuzuhören. Die Mitarbeiter bemühen sich das Anliegen zu erfassen und gezielt an die zuständigen Stellen weiterzuleiten. Die Anliegen werden alle vertraulich und diskret behandelt.

In der schweren Zeit von Covid 19 war die Betreuung eine große Herausforderung. Die Mitarbeiter waren auch weiterhin telefonisch erreichbar und unterstützten die betreuten Familien und Einzelpersonen so gut es ging unter Einhaltung der allgemein geltenden Hygienevorschriften.

Wenn sich eine Person in finanziellen Schwierigkeiten befindet, wird vorerst ein Termin bei der finanziellen Sozialhilfe gegeben, welche anhand der Unterlagen betreffend die Einkommens- und Vermögenssituation,



berechnet, welche Leistungen in Frage kommen. Beispiele solcher Leistungen sind das soziale Mindesteinkommen, der Beitrag für Miete und Wohnungsnebenkosten, Unterhaltsvorschussleistungen sowie auch Sonderleistungen. Ebenfalls macht die finanzielle Sozialhilfe die Berechnung der Einkommens- und Vermögenssituation von Familien und Einzelpersonen sowie die Tarifberechnungen für Dienste wie Kindertagesstätten, Tagespflege und Altersheime. Es wird auch der wirtschaftliche Faktor für die Ticketbefreiung aus Einkommensgründen berechnet. Im Jahr 2019 haben 243 Personen bei der finanziellen Sozialhilfe um eine finanzielle Leistung angesucht und 220 Personen wurde eine solche genehmigt. Die finanzielle Sozialhilfe hat in Zusammenarbeit mit Mitarbeitern der

Sozialpädagogischen Grundbetreuung die Soforthilfe Covid-19 bearbeitet. Diese Leistung verfolgt den Zweck, während des epidemiologischen Notstandes Covid-19 Einzelpersonen und Familien in der Überbrückung der finanziellen Schwierigkeiten zu unterstützen. Das Gesuch ist beim zuständigen Sozialsprengel zu stellen. Personen, welche aufgrund von Covid-19 noch immer nicht arbeiten, können sich weiterhin noch innerhalb Juni beim Sozialsprengel Naturns melden, um nähere Informationen einzuholen. Die Formulare können im Sozialsprengel Naturns abgeholt oder per Email zugesendet werden. Personen, welche Hilfe beim Ausfüllen benötigen oder Fragen dazu haben, können sich jederzeit unter folgender Telefonnummer an Frau Dr. Tappeiner Denise wenden: Tel. 0473 671818.

### Naturnser Tafel

**Aber nicht nur die Covid Soforthilfe stellt ein wichtiges Hilfsangebot dar, auch die Naturnser Tafel wurde und wird von vielen Personen genutzt.**

Das Projekt „Tafel“ wird von der Gemeinde Naturns, vom Sozialsprengel und dem Seniorenbeirat, sowie von freiwilligen Helfern getragen und von Frau Edith Noggler koordiniert. Die Tafel musste am 10. März aufgrund der Covid 19 Pandemie schließen, konnte aber am 3. Ap-

ril unter Einhaltung der Hygienevorschriften wieder öffnen. Der Bedarf an Lebensmitteln ist während der Pandemie gestiegen, da viele Menschen ihre Arbeit verloren haben. Es wurden zusätzliche Lebensmittelgeschäfte angefragt, einen Karton für Spenden an die Tafel aufzustellen. Ich möchte mich im Namen des Sozialsprengel Naturns herzlich bei den Lebensmittelgeschäften Kaufhaus Gritsch, Despar Naturns, MD und M-Preis, Bäckerei Psenner und

Albers Bäckerei sowie unserem Hauptspender „Banco Alimentare“ und allen Bürgern, welche tatkräftig gespendet haben, bedanken. Eine große Unterstützung im Ausnahmezustand war auch unsere Freiwilligengruppe „Frecia-Pfeil“, welche Familien bei verschiedenen Aufgaben geholfen hat. Ein besonderer Dank gilt all unseren Freiwilligen und besonders Frau Noggler, die mit viel Einsatz und Fleiß die Wiedereröffnung ermöglicht hat. (Denise Tappeiner)

## Danke aus dem Seniorenwohnheim

Seit Beginn der Corona-Krise hat sich vieles verändert. Weltweit, aber auch im Seniorenwohnheim St. Zeno in Naturns. Der Lockdown machte auch vor den Türen des Heimes nicht halt, sodass seit Anfang März keine Besucher und keine freiwilligen Helfer das Haus betreten durften. Ebenfalls war es den Bewohnern nicht mehr gestattet, das Haus zu verlassen.

Doch dort wo Menschen leben, findet Begegnung statt, auch wenn rundherum alles stillzustehen scheint. Dies erkannten Betriebe, Vereine und Einzelpersonen, die in dieser schweren Zeit ihre Wertschätzung den Heimbewohnern und den Mitarbeitern gegenüber zum Ausdruck brachten.

Der Dank geht an die Firma Loacker, die in Zusammenarbeit mit dem Verband der Sozialberufe, Kekse für alle Mitarbeiter stellte, an die VIP und VOG für Mundschutztücher, Äpfel und Turnrucksäcke, sowie an Daniel Jung, der Energydrinks vom Sponsor Baumschule Braun brachte. Des weiteren wird dem Juze Naturns für ein Tablet und der Firma Sija für zwei Simkarten zur kostenfreien Internetnutzung gedankt. Stoffmasken wurden von der Näherei Schöpf und dem „Team der guten Herzen“ bereitgestellt. Dank geht auch an die Gärtnerei Pozzi für die Blumen und an die Jungschützen Naturns, welche die Heimbewohner mit einem Ostergruß überraschten.

Die entgegengebrachte Solidarität hinterließ merkbare Spuren und die Heimbewohner freuten sich ganz besonders über die zahlreichen Videobotschaften des VdS und die aufmunternden Briefe, Zeichnungen und Gesten aus dem ganzen Land.

Seit der Schließung des Heimes gestaltet sich der Alltag auch hier deutlich anders als gewohnt, dennoch wurden, ne-



ben der Verrichtung der alltäglichen Arbeiten, mehrere Angebote zur Aktivierung, vorwiegend in Einzelbetreuung, geschaffen. So war es auch möglich Videoanrufe zu machen oder Besuche im Innenhof, unter Einhaltung eines 4-m-Sicherheitsabstandes und mit Mund-Nasenschutz, anzubieten.

Letztlich haben sich zahlreiche Mitarbeiter des Seniorenwohnheimes, mittels eines offenen Briefes an die Landesregierung, dafür eingesetzt, dass auch die Heimbewohner, unter Einhaltung erforderlicher Sicherheitsmaßnahmen, wieder mehr Freiheiten erlangen sollen.

Mit Beschluss der Landesregierung vom 9. Juni soll es nun auch möglich sein, Besuche in den Seniorenwohnheimen zu gestatten. Ein stimmiges Konzept, wie mit dieser angestrebten Lockerung verantwortungsbewusst umgegangen werden kann, wird zu Redaktionsschluss noch ausgearbeitet und, so bald als möglich, den Betroffenen vorgestellt. (Tobias Götsch)



## Kleiderstube Wilma

**Mit Freude teilen wir unseren Neustart mit. Wir haben uns gemeinsam auf die Wiedereröffnung der Kleiderstube Wilma vorschriftsgemäß vorbereitet.**

Allen gemeinsam, Spendern und Besuchern wird es in guter Zusammen-

arbeit gelingen weiterhin den ehrenamtlichen Dienst und unsere wertvolle Einrichtung aufrecht zu erhalten. Wir bedanken uns bei allen für die tatkräftige Unterstützung und hoffen weiter darauf. (Verena Neubauer)



## SPORT

## SSV Naturns Raiffeisen – Sektion Karate

**Leider mussten wir aufgrund der Corona Pandemie unsere Tätigkeit vorzeitig einstellen und die geplanten Highlights auslassen.**

Wir hoffen jedoch, dass wir im Herbst wieder voll durchstarten können. Für das kommende Schuljahr haben wir auch um Akkreditierung bei den Naturnser Schulen angesucht. Wir laden unter folgendem Motto alle Altersgruppen von Kleinkindern ab 6 Jahren bis zu Jugendlichen sowie Erwachsene und Senioren herzlichst ein bei uns mitzumachen, dazu könnt Ihr jederzeit zu einem Probetraining vorbeikommen.

Karate ist mehr als nur eine Sportart, es ist eine Lebensschule. Je nach Lebensphase ändert sich oft die Perspektive auf den Sport. Im Jugendalter können Turniere oder der nächste Gürtel ein großer Anreiz sein, ältere Karateka schätzen vor allem das Selbstbewusstsein und die körperliche Fitness, die sie durch das Training erlangen. Die abwechslungsreichen Trainingseinheiten fördern die Kondition und verbrennen nebenbei auch ordentlich Kalorien.

#### Fit durch Karate

Dass Karate im Erwachsenenalter fit hält und gleichzeitig optimales Gehirnjogging ist, belegen bereits viele Untersuchungen der Sportwissenschaft und darum ist Karate auch von der Weltgesundheitsor-



ganisation (WHO) als Gesundheitssport anerkannt. Auf Grund seiner vielseitigen Anforderungen an Körper und Geist ist Karate ideal als Ausgleich zu den Anforderungen des Alltags. Der Karateka trainiert Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit und Beweglichkeit. Unser Trainer Maurizio Bianchi (6. DAN) ist stets motiviert und freut sich bereits auf neue Gesichter. Wir treffen uns montags & donnerstags ab 16.30 Uhr bis 20.30 Uhr in unserer Halle (Sportplatz Naturns) zum Training. Für weitere Fragen stehe ich gerne zur Verfügung: Otmar Falkensteiner, Tel. 351 8335773 oder karate@ssvnaturns.it (Otmar Falkensteiner)



Maurizio Bianchi.

## Bereit zur Wiederaufnahme des Sporttreibens

**Zur Gesundheitsvorsorge dient insbesondere das Sporttreiben. Sich zu bewegen, ist nicht nur gut für den Körper, sondern auch für die Seele. Nach vollständiger Einstellung des Sportbetriebs und Schließung aller Sportstätten aufgrund der Corona-Pandemie begrüßt deshalb der VSS, dass unter bestimmten Vorkehrungen der Startschuss zur Rückkehr in den Vereinssport gegeben und der Freizeit- und Breitensport, ein gezieltes Training, ja**

**der Sport ganz allgemein wieder ermöglicht werden kann.**

Der organisierte Sport in Südtirol ist bereit, erste vorsichtige Schritte ins vereinsbasierte Sporttreiben zu setzen und einen verantwortungsvollen Wiedereinstieg zu wagen. Ein erster Schritt der Lockerung sollte insbesondere für Bewegungsangebote im Freiluftbereich gelten. Auf diesem Weg will sich der Südtiroler Sport an ein Paket aus Leit-

planken und sportartspezifischen Regeln orientieren.

Seitens des Sports können wir mit bewährten Strukturen und den unzähligen Verantwortungsträgern/-innen einen wertvollen Teil dazu beitragen, dass Südtirol wieder in Bewegung kommt und den vielen Menschen in unserem Land wieder Zugänge zu dem für das physische, psychische und soziale Wohlbefinden so wertvollen Sporttreiben in ihren Vereinen ermöglichen. (VSS-Info)

### Die zehn Leitplanken des Deutschen Olympischen Sportbundes

#### Distanzregeln einhalten

Ein Abstand von mindestens 3 Metern (in Südtirol) zwischen den anwesenden Personen trägt dazu bei, die Übertragungswahrscheinlichkeit von Viren deutlich zu

reduzieren. Auf Grund der Bewegung beim Sport ist der Abstand großzügig zu bemessen. Die Steuerung des Zutritts zu den Sportanlagen sollte unter Vermeidung von Warteschlangen erfolgen.

#### Körperkontakte müssen unterbleiben

Sport und Bewegung sollten kontaktfrei durchgeführt werden. Auf Händeschütteln, Abklatschen, in den Arm nehmen und Jubeln oder Trauern in der

Gruppe wird komplett verzichtet. Die Austragung von Zweikämpfen, z.B. in Spielsportarten, sollte unterbleiben. In Zweikampfsportarten kann nur Individualtraining stattfinden.

#### Mit Freiluftaktivitäten starten

Sport und Bewegung an der frischen Luft im öffentlichen Raum oder auf öffentlichen und privaten Freiluftsportanlagen erleichtern das Einhalten von Distanzregeln und reduzieren das Infektionsrisiko durch den permanenten Luftaustausch. Spiel- und Trainingsformen sollten, zunächst auch von traditionellen Hallensportarten, im Freien durchgeführt werden.

#### Hygieneregeln einhalten

Häufigeres Händewaschen, die regelmäßige Desinfektion von stark genutzten Bereichen und Flächen sowie der Einsatz von Handschuhen kann das Infektionsrisiko reduzieren. Dabei sollten die Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen bei gemeinsam genutzten Sportgeräten besonders konsequent eingehalten werden. In einigen Sportarten kann der Einsatz von Mund-Nasenschutzmasken sinnvoll sein.

#### Vereinsheime und Umkleiden bleiben geschlossen

Die Nutzung von Umkleiden und Duschen in Sporthallen und Sportvereinen wird vorerst ausgesetzt. Die Gastronomiebereiche bleiben geschlossen, ebenso wie die Gesellschafts- und Gemeinschaftsräume.

#### Fahrgemeinschaften vorübergehend aussetzen

In der Übergangsphase sollte auf die Bildung von Fahrgemeinschaften zum Training und zu Wettkämpfen verzichtet werden. Ebenso ungeeignet ist der Einsatz von Minivans. Zudem ist auf touristische Sportreisen zu verzichten.

#### Veranstaltungen und Wettbewerbe unterlassen

Um die Distanzregeln einzuhalten, dürfen derzeit keine sozialen Veranstaltungen des Vereins stattfinden. Dies gilt sowohl für Festivitäten als auch für Versammlungen. Zudem sind jegliche Zuschauerveranstaltungen in den Vereinen untersagt. Nicht gestattet sind zunächst auch sportliche Wettbewerbe.

#### Trainingsgruppen verkleinern

Durch die Bildung von kleineren Gruppen beim Training, die im Optimalfall dann auch stets in der gleichen Zusammensetzung zusammenkommen, wird das Einhalten der Distanzregeln erleichtert und im Falle einer Ansteckungsgefahr ist nur eine kleinere Gruppe betroffen bzw. mit Quarantäne-Maßnahmen zu belegen.

#### Angehörige von Risikogruppen besonders schützen

Für Angehörige von Risikogruppen ist die Teilnahme am Sport ebenfalls von hoher Bedeutung. Umso wichtiger ist es, das Risiko für diesen Personenkreis bestmöglich zu minimieren. Individualtraining kann eine Option sein.

#### Risiken in allen Bereichen minimieren

Dieser Punkt ist insbesondere ein Appell an den gesunden Menschenverstand. Wenn man bei einer Maßnahme ein ungutes Gefühl hat, sich über die möglichen Risiken nicht im Klaren ist, sollte darauf verzichtet werden und alternativ eine risikofreie Aktivität gesucht werden. (ap)

# Sparmix

Nutzen Sie die **doppelte Chance:** Festgeldkonto zu **2%** verbunden mit einem **Investmentplan.**

Investieren Sie **schrittweise** in die **Finanzmärkte** mit den Anlagefonds unserer Partner.

Für Informationen steht Ihnen das Contact Center der Sparkasse zur Verfügung. Tel. 840 052 052 | E-mail: info@sparkasse.it



**Werbemitteilung zur Verkaufsförderung.** Die Investition erfolgt durch die zeitgleiche Zeichnung eines Festgeldkontos und eines Ratensparprogramms (PAC) in Verbindung mit einem Vermögensverwaltungsprodukt folgender Gesellschaften, nach Wahl des Zeichners: Vontobel Asset Management S.A., Fidelity Investments International S.A., Eurizon Capital S.A. (Inur für den Teilfonds Eurizon Opportunità – Sparkasse Prime Fund) mit Ausschluss der monetären Fonds. Die Laufzeit des Investmentplans beträgt 12 Monate, der Mindestzeichnungsbetrag 10.000 Euro. Die Auflösung bzw. die vorzeitige Unterbrechung des PAC bewirken die automatische Löschung des Kontos SPARMIX mit Auszahlung des Saldos auf das Kontokorrent, ohne Anerkennung des vorgesehenen Zinssatzes. Die mit der Investition verbundenen finanziellen Risiken sind vordergründig auf mögliche Wertschwankungen der Anteile der Investmentfonds zurückzuführen, die Gegenstand der Anlage sind. Diese Wertschwankungen könnten sich demnach auf den Gesamtertrag der Investition auswirken. Es ist möglich, dass, bei Fälligkeit des Plans, das ausgezahlte Kapital niedriger als das ursprünglich investierte ist, auch abhängig vom Risikoniveau des gewählten Fonds. Vor der Zeichnung das Produktblatt, das Basisinformationsblatt KID, das Informationsblatt des Festgeldkontos Sparmix, verfügbar auf [www.sparkasse.it](http://www.sparkasse.it) und in den Filialen der Sparkasse, sowie die Anlageinformationen (KIID) und den Informationsprospekt der Investmentfonds lesen, die auch auf den Internetseiten der Partner verfügbar sind.  
**Der Ertrag von 2% brutto bezieht sich allein auf das Kapital, das bis zur Beendigung des Ratensparprogrammes auf dem Konto verbleibt; es besteht also keine Ertragsgarantie hinsichtlich der Gesamtinvestition.**



**SPARKASSE**  
CASSA DI RISPARMIO

## VEREINE UND VERBÄNDE

### Verein Freunde der Eisenbahn

#### Änderungen

- Die Eröffnungsfeier für den Erlebnisbahnhof wird mit der 15-Jahrfeier am 29. Juli zusammengelegt.
- Die Feier „Bahnhof des Jahres“ wird auf Herbst verschoben.
- Die Feier „15 Jahre Vinschgerbahn“ wird ebenfalls auf Herbst verschoben.
- Die Eisenbahnfahrt in die Schweiz wird auf das nächste Jahr verschoben.



#### Erlebnisbahnhof Naturns öffnet

**Ab Sonntag 21. Juni ist der Erlebnisbahnhof Naturns in Staben wieder von 14 – 18 Uhr geöffnet.**

Fahrten mit Dampf- und Diesellok, sowie Hebeldrainage sind möglich. All dies findet im Freien statt. Die gesetzlichen Vorschriften wie Abstand, Mund- und Nasenschutz sind einzuhalten. Die Waggon mit den Ausstellungen und Filmvorführungen sind vorerst nicht zugänglich. Die neue Haltestelle Staben ist direkt am Erlebnisbahnhof, ebenso der Radweg.

#### Von den Vorstandssitzungen

Das Vereinslokal „Freunde der Eisenbahn“ befindet sich im Bahnhof Schnalsthal. Dort finden die Vorstandssitzungen statt. Die Adresse des Vereins lautet: Verein „Freunde der Eisenbahn“ Staben, 34a – 39025 Naturns. Tel. 0473 673065 Fax 0473 664663 und E-Mail: info@eisenbahn.it, www.eisenbahn.it.

Die 124. Sitzung fand am 6. März in Staben statt. Die 125. Sitzung findet am 8. Juli in Bozen statt. (Walter Weiss)



## AVS-Skitourenwochenende vom 30. Jänner bis 2. Februar Valle Maira Piemont

**Das diesjährige Skitourenwochenende ging ins Piemont, in das wunderschöne Valle Maira. Es wurde erst vor wenigen Jahren als Wander- und Skitourengebiet bekannt und bietet schier unzählige Möglichkeiten in den Bergen.**

Diese ruhige, abgeschiedene Gegend mit den uralten und leider auch teilweise verlassenen Bergdörfern ist ein Geheimtipp unter uns Bergfreunden. Es ist ein Tal von noch fast unberührter Natur, wilden Panoramen und unzähligen Gipfeln, von leicht bis extrem, in Höhenlagen von 1200 bis 3000 Metern. Ein wahres Paradies für unsere Teilnehmer. Sie genossen drei Tage lang traumhafte Abfahrten im Pulver, hatten allerdings auch mit steilen Aufstiegen und Harsch zu kämpfen. Das



Wetter spielte auch mit und so wurden sie jedesmal mit großartigen Rundblicken am Gipfel für ihre Mühen belohnt. Beim gemeinsamen Abendessen in der Unterkunft ließen sie den Tag gemütlich ausklingen. Die typische Piemonteserküche schmeckte



fantastisch und bei einem guten Glas Wein wurde noch lange erzählt, gefachsimpelt und gelacht. Für unsere Teilnehmer war dieses Wochenende ein toller Erfolg und wird ihnen noch lange in Erinnerung bleiben. (Verena Kofler)



# Ich bin dabei!

FÜR DICH. FÜR MICH. FÜR UNS.



„Geben wir dem Sport eine Chance, der zweiten Welle aber nicht.“

**Roland Fischnaller**  
Snowboard-Weltmeister, Villnöss



#NeustartSüdtirol  
neustart.provinz.bz.it



AUTONOME PROVINZ BOZEN SÜDTIROL  
  
 PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO ALTO ADIGE  
 PROVINCIA AUTONOMA DE BULSAN SÜDTIROL

AUTONOME PROVINZ BOZEN – SÜDTIROL  
 PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO – ALTO ADIGE  
 PROVINCIA AUTONOMA DE BULSAN – SÜDTIROL

Südtiroler Sanitätsbetrieb  
  
 Azienda Sanitaria dell'Alto Adige  
 Azienda Sanitaria de Südtirol

## 60 Jahre Schützenkompanie Naturns

Viel wertvolle Tätigkeit, Trauer, Herausforderung und Hoffnung



### Hauptmann Marcel Doliana für weitere 3 Jahre bestätigt

**Bei der Jahreshauptversammlung der Schützenkompanie Naturns Mitte Jänner im Widum von Tabland wurde der seit einem Jahr amtierende Hauptmann Marcel Doliana für drei weitere Jahre einstimmig bestätigt.**

Bestätigt wurden auch die weiteren Kommandantschaftsmitglieder, die ihm bisher zur Seite standen. Lediglich Fahnenleutnant Thomas Crepez konnte aus beruflichen Gründen nicht mehr kandidieren, an seiner Stelle konnte Johann

Pircher neu in die Kommandantschaft gewählt werden. Dankende, lobende und ermunternde Worte für den bisherigen und zukünftigen Einsatz für Heimat und Tradition fanden die Ehrengäste Bürgermeister Andreas Heidegger und Bezirksbeirätin Angelika Haller bei ihren Grußworten. Die Kommandantschaft der Schützenkompanie Naturns hält gewöhnlich eine Vorstandssitzung pro Monat ab, so auch in Zeiten der Einschränkungen. Während der Corona-



Hauptmann Marcel Doliana mit Kommandantschaft bei der Jahresversammlung.

### Andreas Hofer Gedenkfeiern in Tabland und Naturns

**Auch dieses Jahr wurde im Februar zu Ehren Andreas Hofers, des Freiheitskämpfers von 1809, und aller Gefallenen beider Weltkriege in Tabland nach der Hl. Messe auf dem Friedhof und am darauffolgenden Sonntag in Naturns vor dem Kriegerdenkmal mit allen Ehren, Segen, Weise des guten Kameraden und Ehrensalue der Schützenkompanie gedacht.**

Während in Naturns Bürgermeister Andreas Heidegger mahnende aber auch ermutigende Worte in seiner Gedenkrede fand, hielt in Tabland das unterstützende Mitglied der Schützenkompanie Naturns Valentin Stocker eine bewegende Gedenkrede.



Kranzniederlegung Kriegerdenkmal Andreas Hofer Feiern in Naturns.

### Zu Josefi unter Corona-Einschränkung beflaggt

**Trotz der Einschränkungen aufgrund der Corona Pandemie und Zugangsverbot zu Gottesdiensten ließ es sich die Schützenkompanie nicht nehmen am Josefi-Tag am 19. März die Tiroler Fahnen zu hissen.**

Der heilige Josef ist Schutzpatron der Arbeit und des Handwerks. Er wird seit Papst Pius IX. als Patron der gesamten katholischen Kirche verehrt. Zudem wird er durch ein kaiserliches Dekret Maria Theresias bereits seit 1772 als

Landespatron Tirols bezeichnet. So wurden die Fahnenmasten heuer länger als üblich beflaggt, um den hl. Josef als Schutzpatron unseres Landes um Beistand in der Pandemie zu bitten.

### Trauer um...

**Die Schützenkompanie Naturns trauert um ihren geschätzten Schützen Heinrich Fritz, welcher nach kurzer schwerer Krankheit friedlich im Herrn entschlafen ist.**

Unser „Hein“ war aktiver Schütze solange es seine Gesundheit erlaubte.

Seit dem Jahre 2014 war er Träger der Andreas-Hofer-Medaille für 40 Jahre Mitgliedschaft bei der Kompanie Naturns im Südtiroler Schützenbund. Ruhe in Frieden!

Leider müssen wir auch von Valentin Stocker Abschied nehmen. Er war ehe-

maliger Kulturreferent in Naturns und seit Jahren unterstützendes Mitglied unserer Kompanie und unterstützte uns bei zahlreichen Projekten. Ruhe in Frieden! Die Ehrerweisungen erfolgen zu einem späteren Zeitpunkt.

### Banneraktion Iatz! des Schützenbezirkes Burggrafenamt-Passeier auch in Naturns

Jede Kompanie im Bezirk hat Ende Mai ein „Iatz!“ – Banner aufgestellt, in Naturns nahe der Hauptstraße bei der Handwer-

kerzone „Stein“. „Iatz!“ ist das Symbol der Unabhängigkeitsbewegung des Südtiroler Schützenbundes, die im Jahr 2013

in Meran mit dem Fest für die europäischen Minderheiten und Völker ihren unvergesslichen Auftakt gehabt hat.

### Ostereieraktion – Dank an die sozialen Berufe

**Ostern ist besonders für Kinder und auch für ältere Menschen ein besonderer Festtag.**

Unsere Jungmarketenderinnen und

Jungschützen haben sich an der Ostereieraktion beteiligt und einen Osterkorb mit selbstbemalten Eiern und Dankeskarte stellvertretend für

alle sozialen Berufe, die in dieser Krisenzeit Großartiges leisteten, dem Seniorenheim St. Zeno Naturns übergeben.

## Hoffnung

**Wir hoffen, dass man aus dieser schwierigen Zeit auch lernen konnte jene Dinge zu schätzen, die sonst selbstverständlich waren oder nicht den Stellenwert bekommen haben, den sie verdient hätten.**

Die Schützenkompanie hofft auf ein baldiges Ende der Pandemie und der Einschränkungen, dass wir uns wieder für unseren Auftrag für unsere Heimat, Tradition und Glauben voll einsetzen können. Die Christi-Himmelfahrt-Pro-

zession in Tabland konnte leider nicht stattfinden, hoffen wir, dass die Zukunft wieder Zugang zu Kirchen, Prozessionen und auch Festen ermöglicht. Viele Vereine und Traditionen leben von der Gemeinschaft. (Dietmar Rainer)

## Südtiroler Bauernjugend Naturns-Plaus

### Winterausflug 2020

**Wie jedes Jahr fand Ende Jänner der alljährliche Winterausflug statt. Dieser führte uns dieses Jahr ins Pustertal genauer gesagt nach Reischach.**

Es meldeten sich zahlreiche Mitglieder und so starteten wir in Richtung Reischach. Als wir unser Ziel erreicht hatten, staunten wir nicht schlecht, denn dort bot sich uns eine traumhafte Winterlandschaft. Deshalb hatten wir es besonders eilig auf die Ski- bzw. Rodelpiste zu kommen. Wir genossen, bei wun-



derschönem Wetter, die Pisten und nutzten die Zeit im Skigebiet voll aus. Nach einem ereignisreichen Skitag liebten wir den Abend gemütlich ausklingen. Am nächsten Tag traten wir unsere Heimfahrt an.



### Muttertagskuchenbacken

**Auch die Bauernjugend lässt ihre Mütter zum Muttertag hochleben. Seit Jahren veranstalten wir aus diesem Grund das Muttertagskuchen-Backen für unsere Jungs.**

Dieses Jahr konnte es jedoch aufgrund der Corona Pandemie nicht stattfinden. Deshalb schickten wir unseren Mitgliedern ein Kuchenrezept, welches sie dann alleine für ihre Mamis zubereiten konnten. Anschließend sendeten

uns einige Mitglieder Fotos von ihren Kunstwerken. Das gelungene Ergebnis übergaben sie dann stolz ihren Müttern, welche sich den Kuchen schmecken liebten.



### Veranstaltungstipp: Herz Jesu-Feuer

**Neben dem Vergnügen sind wir als Bauernjugend auch der Tradition verbunden und wollen verschieden Bräuche erhalten. Alljährlich entzünden wir auf der Hochwart das Herz-Jesu-Feuer.**

Wir treffen uns am Sonntag dem 21. Juni um 14.00 Uhr beim Restaurant Zollwies und fahren dann gemeinsam zur Mausloch-Alm. Von dort aus geht es dann in Richtung Hochwart. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Gerne können sich auch weiterhin neue Mitglieder bei unserem Obmann David Elser melden: Tel: 346 2347844. (Magdalena Pratzner)



## Der Freizeitfischerclub Seeforelle hält Rückschau auf das vergangene Vereinsjahr

**Zu seiner ordentlichen Mitgliederversammlung (noch vor Corona) konnte der Präsident Karlheinz Tribus und sein Vorstand 28 aktive Mitglieder und ein passives Mitglied im Gasthaus Zollwies zu seiner Jahresrückschau auf das Vereinsjahr 2019 herzlich willkommen heißen.**

In seiner Begrüßung konnte er auf ein sehr intensives und erfolgreiches Jahr zurückblicken. Nach der Abarbeitung von sämtlichen Punkten die auf der Tagesordnung standen, war vor allem der Tätigkeitsbericht des Präsidenten und des Vorstands der besondere Höhepunkt des Abends. Der Verein zählt derzeit 54 aktive Mitglieder und ein passives Mitglied. So waren unter anderem wieder umfangreiche Instandhaltungsarbeiten angefallen um die Clubanlage sauber und ordentlich zu präsentieren. Dies ist nur durch die tatkräftige Mitarbeit der fleißigen Mitglieder zu realisieren und der entsprechende Dank des Präsidenten durfte deshalb nicht fehlen. Besondere Anstrengungen, die für den Vorstand neben den monatlichen Vorstandssitzungen sehr zeitaufwendig waren und unzählige Sitzungen notwendig machten, mussten für die neue Vereinssatzung aufgebracht werden. Die Eintragung in das staatliche Einheitsregister des Dritten Sektor machten dies notwendig. Neben unzähligen Sitzungen des Vorstandes, besuchte man auch Infoveranstaltungen und hat diesbezüglich verschiedene Beratungsgespräche beim Amt für Kabinettsangelegenheiten und beim Dienstleistungszentrum für das Ehrenamt (DZE) wahrgenommen. Der Verein wird in Zukunft den Namen „Fischerverein Seeforelle VFG“ tragen. Das wohl schönste Ereignis im Vereinsjahr war wohl die Jubiläumsfeier „25 Jahre Freizeitfischerclub Seeforelle“ am 24. August in der Vereinsanlage. Der Präsident konnte mit Stolz auf diese sehr gelungene Feier für alle Mitglieder und deren Partner/Kinder und Ehrengäste verweisen. Die schöne Messfeier von Pater Paul, umrahmt von einer Bläsergruppe der Musikkapelle Naturns, die Festrede des Präsidenten und die Grußworte des Bürgermeisters Andreas Heidegger bleiben in Erinnerung. Ein besonderer Dank galt



den Vereinsmitgliedern Karl und Stefan Lamprecht für die Finanzierung des Jubiläumsbanners für die Fahnenstange. Ein zünftiges Essen und tolle Musik von Walter und Norri rundeten das Festprogramm ab. Zum Jahresprogramm gehörten auch weitere Veranstaltungen für die Mitglieder, wie der traditionelle Radausflug, zwei Mitgliederfischen, zwei Preiswatten, Mitarbeit mit eigenem Stand beim Fest „Nacht der Lichter“ und das Preiswatten um die Wandertrophäe gegen den Vorstand des Fischerverein Naturns/Plaus. Auch konnten einige Naturner Vereine auf Anfrage eine Feier für ihre Mitglieder in unserer Clubanlage abhalten. Auch das schon lange bestehende Parkplatzproblem konnte gelöst werden. Im Rahmen eines Pachtvertrages kann nun ein kleines angrenzendes Grundstück von der Etschgenosenschaft Naturns-Töll genutzt werden. Auch für das laufende Jahr werden wieder einige Investitio-

nen und Instandhaltungsarbeiten anfallen, wo wir sicher wieder auf die tatkräftige Unterstützung unserer Mitglieder zählen können. Mit diesen Worten beendete der Präsident seinen Bericht und dankte auch der Gemeindeverwaltung und der Eigenverwaltung Bürgerlicher Nutzungsrechte von Naturns für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung. Bevor alle Mitglieder zu einem Abendessen eingeladen wurden, dankte der Präsident auch noch allen Vorstands- und Vereinsmitgliedern für die ausgezeichnete Zusammenarbeit, mit der großen Bitte, so weiter zu machen wie bisher. Die Vollversammlung endete mit einer Gedenkminute an die verstorbenen Mitglieder, besonders dem 2019 verstorbenen Vereinsmitglied Eduard Wallnöfer. Einen großen Applaus gab es durch die anwesenden Vereinsmitglieder zum Schluss für den rührigen Präsidenten und den gesamten Vorstand. (Hansjörg Prantl)

# Musikkapelle Naturns

## Generalpause und Neustart bei der Musikkapelle Naturns



### Wie auch für alle anderen ist das Jahr 2020 für die Musikkapelle Naturns alles andere als normal.

Aufgrund der COVID-19-Pandemie mussten ab 9. März die gesamten Proben und Auftritte abgesagt werden. Seit 1946 sind in der Chronik regelmäßig Konzerte der Musikkapelle festgehalten, ab 1973 wird jährlich das traditionelle Frühjahrskonzert veranstaltet. Erstmals seit 47 Jahren musste das für den 4. und 13. April geplante Konzert mitten in der Probephase abgesagt werden. Der gesetzlichen Generalpause fallen auch die Veranstaltungen „Naturns bruncht!“ im Juni und das beliebte Sommernachtskonzert im August zum Opfer.

Als kleinen Ersatz für das abgesagte Frühjahrskonzert konzipierte Kapellmeister Dietmar Rainer ein „digitales Frühjahrskonzert“. Vom 26. März bis zum Tag des geplanten Konzertes am 4. April wurde auf Facebook täglich ein Highlight aus den Konzerten der letzten drei Jahre präsentiert. Darunter z.B. Il barbiere di Siviglia von Gioacchino Rossini, die Fugue a la Gigue von Johann Sebastian Bach und viele mehr. Den Abschluss am 5. April bildete ein Video mit einigen Fotoeindrücken der letzten Jahre. Auch wenn dies kein Ersatz für das tatsächliche Frühjahrskonzert ist, kam die digitale Version beim „Publikum“ sehr gut an und war ein kleiner musikalischer Trost, der daran erinnerte wie schön doch gemeinsames Musizieren sein kann.

Auch wenn die gewohnte Normalität noch nicht wieder eingeleitet ist, wurde bereits fleißig an einem Neustart der Musikkapelle Naturns gearbeitet. Unter Einhaltung der gesetzlichen Sicherheitsvorkehrungen begannen wir im Juni wieder die Probenphase. Da Proben mit der gesamten Kapelle aufgrund der einzuhaltenden Regeln nicht möglich sind, wird in sechs unterschiedlichen Formationen geprobt: die Böhmisches, ein Holzbläserensemble, Saxophonensemble, gemischtes Blechensemble, tiefes Blechensemble sowie ein Schlagzeugensemble. Ziel ist eine Aufnahme- und Videoproduktion in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverein Ende Juli/Anfang August.

Zudem organisiert die Musikkapelle an zwei aufeinanderfolgenden Wochen im Juli (13.07.–17.07. und 20.07.–24.07.) eine Sommerbetreuung für Kinder zwi-

## Sommerbetreuung „Mit Musik durch den Sommer!“

Ihre Kinder können sich auf zwei Wochen freuen, in denen sich alles rund um die Musik dreht. Neben Spiel und Spaß wird gemeinsam gebastelt, getobt und das Beste: sogar musiziert. Die Teilnehmer bekommen die Möglichkeit zwei Wochen ein Blasinstrument ihrer Wahl auszuprobieren. Das Erlernete wird am Ende der zwei Wochen in einer kurzen Abschlussveranstaltung präsentiert.

Für Kinder von 9–11 Jahren

13.07.–17.07. & 20.07.–24.07.

8.00 bis 12.00 Uhr  
(flexible Ein- und Austrittszeiten  
7.30-12.30 Uhr)

Zwei Gruppen zu je  
sieben Personen

Teilnahme an einer oder beiden  
Wochen möglich

**ANMELDUNG** und weitere Infos  
bis **30. Juni** telefonisch bei:

Manuel 366 3042031 oder  
Anna 331 3808060

Kosten: 50€ Kind/ pro Woche  
(inkl. Pausensnack)

### 1. Woche: 13.07.–17.07.

Montag „Das Klanglabor“	Dienstag „Es tönt und pfeift“	Mittwoch „Los geht's!“	Donnerstag „Die Werkstatt“	Freitag „Ausflug“
Wie entstehen Klänge?	Ich lerne Instrumente kennen.	Das gewählte Instrument ausprobieren.	Instrumente selber bauen	Klänge im Wald erleben

### 2. Woche: 20.07.–24.07.

Montag „Es stampft, klatscht und patscht“	Dienstag „Die Zeitreise“	Mittwoch „Die Bläserbande“	Donnerstag „Generalprobe“	Freitag „Scheinwerfer an!“
Rund um den Rhythmus	Eine Reise durch die Geschichte der Musik	Erste Stücke gemeinsam spielen	Letzter Schliff fürs Klatschen, Singen und Musizieren	Abschlusskonzert



Musikkapelle  
Naturns



Jugend  
kapelle  
Naturns

schen 9 und 11 Jahren. Unter dem Motto „Mit Musik durch den Sommer“ wird gemeinsam gebastelt, getobt und musiziert. Kein Neustart ist einfach, doch mit etwas Motivation und Mut wird auch

dieser gelingen und das gemeinsame Musizieren, wenn auch unter ungewohnten Bedingungen, wieder etwas mehr Normalität mit sich bringen. (Julia Wellenzohn)

Denken Sie bei der Steuererklärung an uns und tragen Sie ohne finanzielle Mehrbelastung mit 5 % zur Unterstützung der Musikkapelle Naturns bei!

### Steuernummer: 82008790212

Durch Ihren Beitrag fördern Sie die musikalische Ausbildung der Jugend und unterstützen den Ankauf von Instrumenten, Notenmaterial und Trachten der Musikkapelle Naturns.

Danke für die wertvolle Unterstützung! (Andreas Pircher)

## Weißes Kreuz Sektion Naturns

Mit dem Weißen Kreuz LIVE im Einsatz!

Du siehst so aus, als hättest du Lust, ein Jahr lang mit uns als Zivildienstler LIVE im Einsatz zu sein! Was du dafür mitbringen musst? Die Motivation, jeden Tag dein Bestes zu geben, eine offene Persönlichkeit und jede Menge Freude an der Arbeit mit anderen Menschen. Du hast keine medizinischen Vorkenntnisse? Überhaupt kein Problem. Du erhältst eine umfangreiche Ausbildung und wirst bestens auf deine Aufgaben vorbereitet. Der Zivil-

dienst richtet sich an alle in Südtirol ansässigen Personen zwischen 18 und 28 Jahren, die sich ein Jahr lang einem sozialen Zweck widmen möchten. Im Weißen Kreuz werden die Zivildienstler in den über das Land verteilten Sektionen vorwiegend im Krankentransport eingesetzt. Du hast Interesse? Dann greif zum Telefonhörer und melde dich unter der grünen Nummer 800110911 oder unter [zivildienst@wk-cb.bz.it](mailto:zivildienst@wk-cb.bz.it). (Manuela Gögele)



## VERANSTALTUNGEN

### Bauernmarkt Naturns

Eröffnung am 6. Juni

**Jeden Samstagvormittag findet von Anfang Juni bis Ende Oktober in Naturns auf dem Burggräfler Platz der Bauernmarkt mit frischen Produkten direkt vom Bauern statt. Sei es regionales Obst, Gemüse, Käse oder Speck, hier findet jeder was ihm schmeckt. Die angebotenen Produkte werden von den Standbetreibern am Hof hergestellt und verarbeitet.**

Der Burggräfler Platz soll für viele Menschen ein Treffpunkt fern von Massenproduktion und Konsumzwang sein. Hier zählt die Einzigartigkeit. An verschiedenen Ständen werden regionale und saisonale Produkte, kreative Handarbeit, bäuerliche Blumen und vieles mehr angeboten. Im Mittelpunkt des Bauernmarktes steht die Präsentation heimischer Produkte, welche auf direktem Weg vom Erzeuger zum Endkunden gelangen. Es werden ausschließlich Produkte angeboten, welche hier von den Bauern in der Region erzeugt oder hergestellt werden.

Familie Steck vom Mitterhof aus Quadrat/Partschins bietet frische Früchte wie Erdbeeren, Marillen, Kirschen, Zwetschgen und Kiwis, sowie Kartoffeln, Eier, Blumen aus dem Bauerngarten und selbstgemachte Fruchtaufstriche und Sirupe an.

Heidi Lamprecht kommt vom Steilhof/

Naturnser Nörderberg und verkauft ihr schmackhaftes Gemüse und Kartoffeln aus dem eigenen Acker.

Auch Luise Ruatti vom Dorfmoar Hof aus Naturns ist auf dem Bauernmarkt vertreten. Sie bietet biologisch angebautes Gemüse, Kartoffeln und Getreide an.

Verschiedene süße Honigsorten, Propolis, Weinhonig und Bienenwachs werden von der Bäuerin des Jahres 2018 Romana Schuster Pichler vom Bachguterhof aus Tarsch angeboten.

Auch Familie Pixner aus St. Martin am Kofel ist auf dem Bauernmarkt anwesend und präsentiert selbstgemachten Butter, feinen und würzigen Bio-Bergkäse mit und ohne schmackhaften Kräutern und Peperoncino - Kuh- und Ziegenkäse.

Irmgard und Walter Klotz von der Manufaktur Weberhof bieten Destillate und Liköre, sowie handgeflochtene Körbe und Dekorationen aus Weide auf dem Bauernmarkt an.

Eugen Kofler vom Widumhof macht sich auf den weiten Weg von Unsere Liebe Frau im Walde zum Naturnser Bauernmarkt, um seinen selbsterzeugten Speck, sowie verschiedene Kaminwürzen und Salamis anzubieten.

Walter Kofler und seine Frau kommen aus dem Schnalstal, genauer gesagt von Katharinaberg und bieten Gutes

von glücklichen Tieren an. Dazu gehören auch verschiedene fein abgeschmeckte Salamis.

Inge Lösch pflückt mit ihrer Familie sorgfältig verschiedene Pflanzenteile in ihrem Acker, um ganz besondere Kräutermischungen herzustellen. Des Weiteren stellt sie auch aus ihren selbstgebauten Kräutern feine Kosmetikartikel, wie Salben und Seifen, aber auch leckere Kräuterbonbons her.

Die Standbetreiber freuen sich auf eine neue Saison! (Sandra Steck)

## Erlebnisbad von Naturns für den Sommer startklar

### Freibad und Hallenbad geöffnet

**Alle Wasserratten und Sonnenanbeter können sich freuen: seit 30. Mai hat das Erlebnisbad von Naturns wieder seine Tore geöffnet. Es besteht die Möglichkeit sich bis zum 13. September täglich von 10.00-19.00 Uhr im kühlen Nass zu vergnügen.**

Natürlich steht heuer die Sicherheit und der Schutz der Gesundheit im Vordergrund und so stehen jedem Besucher 10m<sup>2</sup> zur Verfügung. Aus diesem Grund bleibt vorerst die Sauna geschlossen. Neu aufgebaut wurde eine mobile Umkleidekabine im Außenbereich. Im Bereich von Kassa, Kiosk und auf dem Weg zu den Liegewiesen gilt die Maskenpflicht, aber im Wasser kann man darauf verzichten und ungezwungenen Schwimmspaß erleben. Auch auf sei-

nem Platz auf den gemütlichen Liegewiesen kann man ganz befreit die Sonne genießen mit einem herrlichen Blick auf die umliegenden Weinberge. Unter Einhaltung der derzeit geltenden Regelungen zum Gesundheitsschutz ist die Besucherzahl begrenzt. Info zur Besucheranzahl im Erlebnisbad jederzeit aktuell auf [www.lidonews.it](http://www.lidonews.it) oder über die App Gem2Go auf dem Gemeindeportal [www.naturns.eu](http://www.naturns.eu)

### Familien- und Jahreskarten werden verlängert

Von der derzeitigen Krise sind besonders auch unsere Familien betroffen. Alle anfangs 2020 erworbenen Familienkarten des Erlebnisbades werden bis zur Sommerschließung 2021 verlängert.



Foto: Thomas Grüner.

Alle anderen Jahreskarten für das Schwimmbad werden ebenfalls um den gleichen Zeitraum verlängert. Sobald die nationalen und lokalen Verordnungen eine Wiedereröffnung zulassen, werden auch die Bedingungen für die Verlängerung der Dauerkarten der Sauna festgelegt. (ap)

## St. Prokulus Kirche und Museum

### Endlich öffnen wir!

**Nun können wir endlich voller Freude unseren Start in die Saison 2020 ankündigen.**

Aufgrund der aktuellen Situation durch die Corona-Pandemie werden die St. Prokulus Kirche und das Museum ab 25. Juni – 31. August mit verkürzten Öffnungszeiten für Sie da sein.

Donnerstag: 10.00-12.30 / 14.30-17.30

Sonntag: 10.00-12.30 / 14.30-17.30

15. August: 10.00-12.30 / 14.30-17.30

Wir werden im Laufe der Saison die

Lage neu einschätzen und sind bemüht einen weiteren Öffnungstag ab 1. September bis Saisonsende am 31. Oktober anzubieten. Wir aktualisieren die Informationen hierzu auf unserer Website [www.prokulus.org](http://www.prokulus.org) und auf Facebook „St. Prokulus Kirche und Museum“. Noch einmal möchten wir die Naturnserinnen und Naturnser darauf aufmerksam machen, dass der Eintritt dieses Jahr für die Bürgerinnen und Bürger von Naturns kostenlos ist. Nutzen Sie die Gelegenheit und besuchen Sie dieses

bedeutende Kunstdenkmal, das direkt vor unserer Tür liegt.

Blicken wir also nach vorne und erleben wir Kultur zu Hause - Kultur in Südtirol! (Tanja Flarer)



# Prokulus Museum



Multimediale Zeitreise

**> Geöffnet**  
31.03. - 31.10.2020

> Die genauen Öffnungszeiten finden Sie unter [www.prokulus.org](http://www.prokulus.org)

T +39 0473 673139  
[prokulusmuseum@naturns.eu](mailto:prokulusmuseum@naturns.eu)  
[www.prokulus.org](http://www.prokulus.org)

St. Prokulus Kirche und Museum



Das St. Prokulus Kirchlein ist wegen seiner einzigartigen Fresken aus dem Frühmittelalter berühmt. Im daneben liegenden Museum sind die im Kirchlein abgenommenen gotischen Fresken ausgestellt. Weiters gibt im unterirdisch angelegten Museum eine didaktisch sehr gut aufbereitete multimediale Zeitreise Einblick in die Epochen Spätantike, Frühmittelalter, Romanik und Gotik und in die Themen Pest und Anthropologie.



## Shopping Abende in Naturns

Die Shopping Abende in Naturns mit tollem Rahmenprogramm

finden immer jeweils am Mittwoch statt: 22.07. / 29.07.2020 und 05.08. / 12.08.2020

Genießen Sie diese Sommerabende mit Ihren Lieben beim gemütlichen Einkaufen bis 22 Uhr in Naturns. Flanieren Sie, feiern Sie und staunen Sie. Glücksmomente im Juli und August in Naturns.

Eine Initiative von Naturns Aktiv in Zusammenarbeit mit den Kaufleuten, den Gastronomiebetrieben, der Tourismusgenossenschaft und der Gemeinde Naturns.

## VERSCHIEDENES

### HGV-Naturns dankte Bürgermeister Heidegger



**Noch vor den verordneten Covid-19-Schutzmaßnahmen wurde die Jahresversammlung der Ortsgruppe Naturns des Hoteliers- und Gastwirteverbandes (HGV) abgehalten.**

Ortsobmann Dietmar Hofer hat auf eine reichhaltige Tätigkeit im letzten Jahr zurückgeblickt. So war die Ortsgruppe unter anderem bei der Organisation und Abwicklung der Veranstaltung „Nacht der Lichter“ im Juli maßgeblich beteiligt. Zudem haben Wirte bei diversen Events, wie dem „Ötzi Alpin Marathon“, dem Musikevent „Blues on the street“ sowie bei den Törggelfesten im Herbst die Verpflegung übernommen. Die bereits traditionellen Rieslingtage im November erfreuten sich, auch dank tatkräftiger Mitarbeit der Gastronomiebetriebe, größter Beliebtheit.

Lobend äußerte sich der Ortsobmann über die gute Zusammenarbeit mit den anderen Wirtschaftsverbänden, dem Tourismusverein und der Gemeindeverwaltung. Dabei dankte er vor allem dem scheidenden Bürgermeister Andreas Heidegger für seine Loyalität zum Tourismus und für seine kluge Führungsstrategie bei schwierigen Entscheidungen rund um die Erweiterung touristischer Betriebe in Naturns. Als Zeichen des Dankes und der Anerkennung überreichte Hofer dem Bürgermeister zwei kleine Geschenke.

Bürgermeister Andreas Heidegger blickte mit etwas Wehmut auf die vergangenen 15 Jahre als Bürgermeister

von Naturns zurück. „Gemeinsam mit tüchtigen Unternehmern ist es gelungen einiges umzusetzen, was die Fremdenverkehrsgemeinde Naturns zu dem gemacht hat, was sie heute ist – ein begehrenswerter Urlaubsort“, sagte Heidegger. Er sei stolz, dass es in Naturns viele tüchtige Menschen gibt, die etwas bewegen und wünsche abschließend allen viel Erfolg für die Zukunft.

Bezirksobmann Hansi Pichler ging in seinen Grußworten auf die derzeit etwas schwierige Situation aufgrund des Coronavirus ein. Er betonte, dass es wichtig sei, öffentliche Mittel zu binden, welche nach der Krise dienen sollten das Urlaubsland wieder kräftig zu bewerben. Abschließend dankte Pichler Ortsobmann Dietmar Hofer für die vorbildliche Arbeit, welche er für den Tourismus und auch darüber hinaus in Naturns leistet.

Vizebürgermeister Helmuth Müller und Gemeindereferentin Barbara Wieser Pratzner lobten die gute Zusammenarbeit zwischen der öffentlichen Verwaltung und den örtlichen Touristikern und versprachen den eingeschlagenen und erfolgreichen Weg von Seiten der Gemeinde weiterzugehen. Der neue Ortsobmann des Südtiroler Bauernbundes, Michael Kaufmann, bezeichnete die Zusammenarbeit zwischen Landwirtschaft und Tourismus als ein wesentliches Erfolgsmodell. Der Präsident des Tourismusvereines, Christoph Tappeiner lobte in seinen Ausführungen den



Ortsobmann Dietmar Hofer überreicht Bürgermeister Andreas Heidegger ein Abschiedsgeschenk.

hervorragenden Zusammenhalt der Tourismustreibenden.

In einem Kurzreferat ging Anna Oberkofler vom Südtiroler Apfelkonsortium auf die große Bedeutung der Landwirtschaft, und damit einhergehend die enge Zusammenarbeit mit den touristischen Betrieben, ein. Vorurteile in Zusammenhang mit dem Einsatz von Pflanzenschutzmitteln gelte es abzubauen und die hervorragende Qualität und Authentizität der Produkte zu stärken, betonte Oberkofler. Verbandssekretär Helmuth Rainer informierte abschließend unter anderem über aktuelle Bestimmungen der Steuergesetzgebung sowie die derzeit geltenden Möglichkeiten und Bestimmungen bei Förderungen. (Dietmar Hofer)

## Eine etwas andere Vollversammlung...

**Die Vollversammlung ist die wichtigste Veranstaltung des Jahres für die Raiffeisenkasse Untervinschgau und ihre Mitglieder. Zum Abendprogramm zählen seit jeher aktuelle Finanzinformationen, nette Gespräche mit anderen Mitgliedern, Mitarbeitern oder den Verwaltungs- und Aufsichtsräten und ein gemeinsames Abendessen.**

Dieses Jahr hingegen, waren die wichtigsten Punkte die Vermeidung von Menschenansammlungen, die Einhaltung des Sicherheitsabstandes, Desinfektionsmittel, sowie das Tragen der Mund- und Nasenschutzmasken.

Deshalb hat die diesjährige Vollversammlung unter Einhaltung aller Sicherheitsbestimmungen am 8. Mai 2020 im Bürger- und Rathaus von Naturns, mit der geringstmöglichen Anzahl an Anwesenden stattgefunden.

Neben Obmann Wolfram Gapp und Direktor Manfred Leimgruber, haben lediglich die Verwaltungs- und Aufsichtsräte, die vier Bürgermeister unserer Gemeinden als Mitgliedervertreter, Vizedirektor Herbert Alber und zwei Mitarbeiterinnen an der Vollversammlung teilgenommen.

Die Mitglieder konnten sich dennoch an dieser besonderen Form der Vollversammlung „beteiligen“, indem sie ihre Stimme und die Anweisungen für das Abstimmungsverhalten an die Mitgliedervertreter abgegeben haben.

Der wichtigste Punkt der Tagesordnung war die Genehmigung der Bilanz des Geschäftsjahres 2019, welche einstimmig durch 14 anwesende Mitglieder und 149 Dafür-Stimmen durch die Vollmachten, genehmigt wurde.

Die Raiffeisenkasse Untervinschgau blickte nach ihrem zweiten Jahr des Bestehens auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr mit einer guten wirtschaftlichen Entwicklung zurück. Das bilanzielle Eigenkapital konnte um 8,74% auf 74.029.903,- € gesteigert werden. Dies bestätigt die Stabilität der Raiffeisenkasse, was Mitgliedern und Kunden zugutekommt.

Das Geschäftsjahr 2019 konnte mit einer Bilanzsumme von 420.961.421,- € abgeschlossen werden, was einem Zuwachs von 3,29% entspricht. Die direkten Kundenausleihungen, sowie die Einlagen konnten um 4,66% sowie um 5,15% zum Vorjahr gesteigert werden. Nach Steuern wurde ein Gewinn von 4.277.449,- € verzeichnet.

Üblicherweise werden die Mitglieder in den Mitglieder-Infoabenden oder spätestens in der Vollversammlung über das vergangene Geschäftsjahr sowie über die Tätigkeit der Raiffeisenkasse informiert. Aufgrund der Coronakrise war das dieses Jahr leider nicht möglich. Die Bilanzunterlagen des vergangenen Jahres lagen für alle Mitglieder zur Einsichtnahme in den Geschäftsstellen auf. Auf Wunsch konnte sie auch mit der Direktion besprochen werden.

Hier noch einige wichtige Informationen und Zahlen aus dem vergangenen zweiten Geschäftsjahr der Raiffeisenkasse Untervinschgau.

Auch in diesem vergangenen Jahr hat die Raiffeisenkasse Untervinschgau ihren genossenschaftlichen Auftrag erfüllt und den Vereinen und Organisationen im Tätigkeitsgebiet, Unterstützungen in Form von Spenden und Sponso-



rings im Wert von insgesamt 269.471,- € zukommen lassen. Dabei wurde die Summe der ausbezahlten Spenden im Vergleich zum Vorjahr um 84,21 % gesteigert.

### Neue Öffnungszeiten

Mit der Coronakrise hat die Raiffeisenkasse Untervinschgau die „normalen“ Banköffnungszeiten aufgehoben. Nachdem nun aber schrittweise wieder Normalität einkehren sollte, hat die Raiffeisenkasse Untervinschgau beschlossen ab Juli 2020 in allen Geschäftsstellen neue Banköffnungszeiten einzuführen. Die Mitglieder und Kunden erhalten rechtzeitig alle nötigen Informationen dazu.

Nach dem erfolgreichen vergangenen Jahr und den aktuellen Ereignissen um Covid-19 blickt Direktor Manfred Leimgruber bereits mit Zuversicht nach vorne. „Jetzt ist es mehr denn je wichtig, verantwortungsvolle Entscheidungen zu treffen und auch danach zu handeln. Nun stehen einige Änderungen an, aber dadurch kann viel Neues und Gutes entstehen und gemeinsam werden wir alle anstehenden Herausforderungen bewältigen.“ (Manfred Leimgruber)

## Wie heißen diese Pflanzen im Dialekt Ihres Heimatortes?

Das Naturmuseum Südtirol sucht mundartliche Pflanzennamen und bittet um Ihre Mithilfe. Wenn Sie für die abgebildeten Pflanzen eine eigene Bezeichnung in Ihrem Dialekt haben, teilen Sie uns diese bitte mit.

E-Mail: [pflanzennamen@naturmuseum.it](mailto:pflanzennamen@naturmuseum.it)

Besuchen Sie auch unsere Internetseite [www.natura.museum/de/pflanzennamen](http://www.natura.museum/de/pflanzennamen) für die Suche weiterer Pflanzennamen. (Thomas Wilhalm)



## INFORMAZIONI IN BREVE

### La pagina del sindaco



### Necrologio Valentin Stocker

In occasione della riunione di maggio del consiglio comunale, il sindaco Andreas Heidegger ha reso omaggio all'operato del consigliere comunale di lunga data Valentin Stocker:

Cari consiglieri comunali,

L'incredibile notizia della morte improvvisa e inaspettata del nostro stimato membro del consiglio comunale Valentin Stocker si è diffusa il 1° maggio come un incendio. La sua morte improvvisa causò profondo sgomento e tristezza in tutta la popolazione e ben oltre.

Non è facile per me trovare qui le parole giuste per apprezzare e ricordarci del suo lavoro poliedrico e dei suoi instancabili sforzi a beneficio della nostra comunità. Il nostro comune, tutti noi, abbiamo perso una grande personalità e una persona meravigliosa.

Valentin Stocker è stato membro del consiglio comunale per 25 anni e della giunta comunale per 15 anni.

Durante questo periodo non solo ebbe un impatto significativo e decisivo sulla vita culturale e sulla missione educativa nella nostra comunità, ma come individuo e come politico aveva un orecchio aperto per tutti. I suoi sforzi erano principalmente rivolti ai membri socialmente più deboli della nostra società.

La sua collaborazione, la sua competenza, i suoi pensieri erano sempre molto richiesti e desiderati. Nelle vari associazioni del nostro paese ha sempre lavorato con piena prolificità e svolto i compiti a lui affidati con un grande senso del dovere.

Quante volte ha assunto il ruolo di mediatore in difficili decisioni politiche in seno al consiglio comunale, i suoi modi di bilanciamento e il suo ragionamento sono stati molto utili e decisivi. Nel suo

pensiero e nella sua azione politica, era sempre guidato da obiettivi prioritari. Aspirava ad una cooperazione comprensiva tra la popolazione e la promozione del bene comune.

Come referente comunale, Valentin Stocker ha promosso molti progetti, come la costruzione del museo di San Procolo, l'ampliamento della scuola elementare e la costruzione della palestra, la costruzione della scuola di musica, l'ampliamento della sala del teatro e la costruzione della casa degli Scout, la costruzione della nuova casa parrocchiale di Tablà, la biblioteca, il restauro della chiesa parrocchiale, la designazione di aree residenziali e molto altro...

Per molti anni è stato anche presidente della società "Naturno cultura e tempo libero", che ha gestito con grande competenza e prudenza.

Valentin Stocker era anche molto popolare e apprezzato dalla comunità scolastica come insegnante ed educatore empatico, sia tra gli studenti che tra i genitori.

Era una persona molto disponibile e affettuosa a cui piaceva anche esprimere le sue qualità creative in occasione di eventi sociali. Era in grado di motivare, ispirare e guidare le persone.

*Caro Valentin,*

*"Lascia il mondo un po' meglio di come l'hai trovato", hai vissuto questo motto dei Boy Scout e sei stato alla sua altezza per tutta la tua vita.*

*Hai lasciato tracce che rimarranno visibili e evidenti. Sono tracce di una vita per gli altri.*

*Per tutti noi, non eri solo un compagno politico di lunga data, ma anche una persona e un amico su cui potevamo sempre fare affidamento e di cui potevamo sempre fidarci.*

*Ci mancherai molto.*

*Le nostre sincere condoglianze, che vorrei esprimere qui a nome del consiglio comunale e di tutti i cittadini di Naturno, vanno ai tuoi parenti, ma soprattutto a tua moglie e ai tuoi figli.*

*Siamo tristi, ma i tanti meravigliosi ricordi con te vivono nei nostri cuori e comprendiamo il tuo lavoro come un ordine "Continua, ciò che è stato bello!"*

*Ti siamo grati per tutto ciò che hai fatto e realizzato per Naturno e per i suoi cittadini. Dio te ne renda merito!*

*Non sarai mai dimenticato. Riposa in pace!*

Andreas Heidegger  
Sindaco

### Centro visite Parco Gruppo Tessa: area gratis da Provincia al Comune

Per la realizzazione del nuovo Centro visite del parco naturale Gruppo di Tessa la Provincia cede a titolo gratuito terreno al Comune di Naturno. Ok della Giunta provinciale.

La Giunta provinciale su proposta dell'assessore all'edilizia pubblica e patrimonio, Massimo Bessone, il 15 aprile, ha deciso di autorizzare la cessione gratuita di una particella fondiaria di circa 3.500 metri quadrati al Comune di Naturno. A tal fine, la Giunta ha disposto lo scorporo della particella fondiaria dal demanio pubblico ramo acque e la sua intavolazione nel patrimonio disponibile della Provincia. L'utilizzo del terreno ha fini istituzionali e avviene nell'interesse pubblico. Il Comune di Naturno, infatti, nel settembre scorso aveva fatto richiesta del terreno per poter realizzare il nuovo centro visite per il parco naturale gruppo di Tessa. Ogni anno sono migliaia i visitatori di tutte le età che da aprile a ottobre frequentano la struttura visitando la mostra permanente dedicata al tema dell'acqua e le varie mostre temporanee, nonché i workshop dedicati.

#### Sostegno per le necessità dei Comuni

"Intendo supportare dove possibile le amministrazioni comunali nella realizzazione di strutture importanti per la comunità locale e le sue necessità e soprattutto per l'interesse di tutti i cittadini" afferma l'assessore Bessone che ricorda varie operazioni analoghe effettuate in favore di vari Comuni, tra questi Bolzano, Laives, Bressanone ed Egna. L'area interessata dalla cessione gratuita attualmente è formata da un parcheggio e da un'area verde che dal punto di vista urbanistico ha una destinazione a zona per attrezzature pubbliche, verde pubblico e strada comunale.

#### Più spazio per l'informazione ambientale

Grazie alla decisione adottata il centro visite Gruppo di Tessa potrà avere una nuova sede. Creato nel 1984, dal 1992 presenta l'allestimento attuale negli spazi nello stabile della scuola media di Naturno. Secondo il progetto predisposto il nuovo centro visite dovrebbe disporre di spazi più estesi in un edificio a forma cubica, dove vi sarà una stanza multimediale, un'esposizione temporanea e un'esposizione permanente, nonché un laboratorio creativo. All'esterno sono previsti piccoli biotopi e spazi naturali. (ap)

## Gli uffici comunali ai tempi di Corona

Il comune ha anche adattato i suoi servizi alle restrizioni imposte da Corona: Nonostante le grandi sfide organizzative, tutti i servizi sono stati e vengono mantenuti sin dall'inizio e i dipendenti possono essere sempre raggiunti telefonicamente o via e-mail. Per la maggior parte il lavoro viene svolto da casa, per

i servizi essenziali o su appuntamento la presenza negli uffici è garantita. Le riunioni della giunta comunale e anche quelle della commissione edilizia comunale continuano regolarmente a tenersi in videoconferenza. L'orario d'ufficio normale non sarà probabilmente possibile fino alla fine di luglio, quando lo stato di emergenza termina.

In questo periodo ricco di eventi ho potuto vedere due cose:

1. Molte cose funzionano meglio di quanto inizialmente pensato: la crisi ha aperto la strada al futuro e ha dato una spinta alla digitalizzazione, e
  2. Puoi contare sui nostri dipendenti! L'alto grado di flessibilità e il senso del dovere consentono di gestire i diversi compiti della comunità e di mantenere i servizi per i cittadini.
- Ora speriamo tutti di poter tornare alla normalità passo dopo passo! (Katja Götsch)

## Una panoramica degli uffici comunali e dei loro dipendenti:

Durante l'orario di ufficio (dal lunedì al venerdì mattina), i dipendenti sono raggiungibili via e-mail o telefono; gli uffici sono accessibili previo appuntamento.

Servizio	Nome	Telefono	Mail
<b>Sportello del cittadino</b>	Marta Pfattner	0473 671211	info@naturns.eu
<b>Polizia comunale</b>	Günther Stricker	0473 671421	guenther.stricker@naturns.eu
<b>Segreteria</b>	Nadia Fliri	0473 671311	nadia.fliri@naturns.eu
<b>Servizi sociali</b>	Ingrid Spechtenhauser	0473 671382	ingrid.spechtenhauser@naturns.eu
<b>Bollettino comunale ufficio di gabinetto</b>	Marliese Lamprecht	0473 671312	marliese.lamprecht@naturns.eu
<b>Anagrafe</b>	Karl Zöschg	0473 671330	karl.zoeschg@naturns.eu
<b>Ufficio di stato civile</b>	Judith Tschöll	0473 671350	judith.tschoell@naturns.eu
<b>Ufficio elettorale/ ufficio militare</b>	Myriam Lampacher	0473 671340	myriam.lampacher@naturns.eu
<b>Lavori pubblici</b>	Jutta Unterthurner	0473 671320	jutta.unterthurner@naturns.eu
<b>Edilizia</b>	Dietmar Rainer	0473 671361	dietmar.rainer@naturns.eu
	Martin Platzgummer	0473 671362	martin.platzgummer@naturns.eu
<b>Licenze / Cimitero</b>	Deborah Gamper	0473 671315	deborah.gamper@naturns.eu
<b>Tasse / imposte</b>	Stephan Prieth	0473 671390	stephan.prieth@naturns.eu
	Renate Gorfer	0473 671391	renate.gorfer@naturns.eu
<b>Patrimonio</b>	Elfriede Kompatscher	0473 671370	elfriede.kompatscher@naturns.eu
<b>Contabilità</b>	Burkhard Windegger	0473 671380	burkhard.windegger@naturns.eu
	Manuela Kaserer	0473 671360	manuela.kaserer@naturns.eu
	Angelika Santa	0473 671381	angelika.santa@naturns.eu
<b>Ufficio personale</b>	Sarah Gögele	0473 671400	sarah.goegle@naturns.eu
<b>Museo di San Procolo</b>	Flarer Tanja	331 6503464	tanja.flarer@naturns.eu

## Dalla biblioteca di Naturno

ATTENZIONE! Orari di apertura speciali fino all'inizio della scuola: Martedì, mercoledì e giovedì dalle 9 alle 11.30 e martedì, mercoledì e venerdì dalle 14:00 alle 18:00. La biblioteca sarà chiusa dal 30 giugno al 10 luglio 2020.

## Nuova vita per la piazza del Burgraviato

La piazza del Burgraviato sarà riqualificata attraverso varie iniziative, come mercati, concerti, letture, mostre o workshop e reso più invitante in generale attraverso le linee guida del "Eco-Social-Design".

## L'Acquavventura è aperta per l'estate

L'Acquavventura è aperta dal 30.05.20 al 13.09.20 ogni giorno dalle 10.00 alle 19.00. Per motivi di sicurezza la sauna rimane chiusa. C'è l'obbligo di indossare la mascherina, eccetto in acqua e sulla propria postazione. Tutti gli abbonamenti saranno validi fino alla chiusura estiva 2021.

## Con la Croce Bianca in azione!

Sembra che tu abbia voglia di metterti alla prova con noi per un anno nel servizio civile! Cosa devi portare con te? La

motivazione a dare il meglio ogni giorno, una personalità aperta e tanta gioia nel lavorare con altre persone. Non hai precedenti conoscenze sanitarie? Nessun problema. Riceverai un'approfondita formazione e sarai ben preparato per i compiti in Croce Bianca. Il servizio civile è rivolto a tutte le persone di età compresa tra i 18 e i 28 anni residenti in Alto Adige e che desiderano dedicare un anno ad una causa sociale. Alla Croce Bianca, i collaboratori del servizio civile volontario sono impiegati principalmente nel trasporto dei malati nelle 32 sezioni. Sei interessato? Allora prendi il telefono e chiama il numero verde 800110911 o serviziocivile@wk-cb.bz.it. (Manuela Gögele)

## Sentiero della meditazione Naturno - Completati i lavori di manutenzione straordinaria

Il sentiero di meditazione è di nuovo percorribile a piedi.

## Kitas di Naturno riprende il lavoro

Il 25 maggio, la microstruttura per la prima infanzia Kitas ha riaperto le sue porte. La struttura è stata leggermente modificata per proteggere al massimo i piccoli e gli anziani della casa di riposo adiacente.

## “Kleiderstube Wilma”

La “Kleiderstube“ è di nuovo aperta.

## Eletto il nuovo CdA della società “Naturno cultura e tempo libero srl”

Alla fine di maggio è stato eletto il nuovo consiglio di amministrazione della società “Naturno cultura e tempo libero srl”. I nuovi membri sono Andreas Heidegger (presidente), Astrid Pichler e Uli Stampfer.

## Chiesa e museo di San Procolo – finalmente riapriamo!



La chiesa e il museo di San Procolo saranno aperti dal 25.06.20 al 31.08.20 ogni giovedì e domenica, nonché il 15 agosto, sempre dalle 10.00 alle 12.30 e dalle 14.30 alle 17.30.

## Come si chiamano queste piante nel dialetto della vostra località natale?

Il Museo di Scienze Naturali dell'Alto Adige è alla ricerca di nomi di piante dialettali e chiede il vostro aiuto. Se avete il vostro nome in dialetto per le piante qui raffigurate, fatecelo sapere.

E-mail: [pflanzennamen@naturmuseum.it](mailto:pflanzennamen@naturmuseum.it)

Si prega di visitare anche il nostro sito web [www.naturmuseum.it/nomi-di-piante](http://www.naturmuseum.it/nomi-di-piante) per la ricerca di altri nomi di piante. (Thomas Wilhalm)



## Grazie dalla casa di riposo

Dall'inizio di marzo né visitatori né volontari potevano entrare nella casa di riposo. Per questo motivo, i residenti e i collaboratori erano particolarmente soddisfatti dei numerosi incoraggiamenti ricevuti da parte di aziende, associazioni e persone singole. Grazie di cuore a tutti che hanno pensato a noi durante questo periodo difficile! (bg)

## Raccolta dei rifiuti

<b>Rifiuti di cucina – bidoncino marrone</b>	Raccolta ogni martedì.
<b>Rifiuti solidi – bidone nero</b>	Raccolta ogni venerdì.
<b>Rifiuti di giardino – bidone verde</b>	Raccolta ogni giovedì da marzo fino a novembre.
<b>Impianto di compostaggio „Hilbertal“</b>	Da marzo fino a novembre aperto ogni mercoledì ore 9:00-11:00 e ogni venerdì ore 16:00-18:00. A pagamento.

## Centro di riciclaggio – raccolta differenziata

<b>Centro di riciclaggio comunale</b>	Orario di apertura: ogni lunedì e mercoledì ore 13:30 - ore 17:30, ogni primo e ultimo sabato del mese ore 08:30 - ore 11:30. Si accettano: carta, cartoni, imballaggi in vetro, in metallo e in plastica (solo bottiglie fino a 5 litri), vestiti, metallo. Consegna gratuita.
<b>Raccolta mobile (per rifiuti tossici-pericolosi, come oli e grassi, colori e vernici, batterie, tubi fluorescenti, elettrodomestici ecc.)</b>	Orario stabilito: ogni 2° mercoledì del mese ore 14:00-16:00 e ogni ultimo sabato del mese ore 09:00-11:00. Prossimi giorni di raccolta: 08/07, 25/07, 12/08. Si accettano: rifiuti tossici-pericolosi, come oli e grassi, colori e vernici, batterie, medicinali, tubi fluorescenti, elettrodomestici ecc.) Consegna gratuita.
<b>Ditta Erdbau srl (per rifiuti ingombranti-edili-legname)</b>	Si accettano rifiuti ingombranti, rifiuti edili, legname ecc. Orario di apertura: lunedì – venerdì ore 07:25-11:50 e 12:55-17:25, ogni primo sabato del mese ore 08:25-11:25. A pagamento.



# Non sai che pesci pigliare? Pesca il **JOLLY FAMIGLIA!**

Succede in ogni famiglia: appuntamenti che si sovrappongono, impegni improcrastinabili e, a volte, il desiderio di prendersi qualche ora libera. Momenti in cui torna comodo poter contare su una persona di fiducia, qualcuno pronto ad occuparsi dei bambini, a orari fissi o al bisogno.

La nostra piattaforma è il luogo di incontro tra famiglie e babysitter della zona. È il luogo in cui trovare Jolly famiglia, confidenti e compagni di gioco, autentici assi nella manica da sfoderare quando serve.

**Cerca il tuo Jolly famiglia  
su [www.jollyfamiglia.it](http://www.jollyfamiglia.it)**



Familien  
**JOLLY**  
Famiglia

Con il sostegno di

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL  
L'Ente di Governo



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE  
Agenzia per le famiglie

In cooperazione con



ARBEITSGEMEINSCHAFT  
DER JUGENDDIENSTE

**KFS**  
Katholischer  
Familienverband  
Südtirol

#AltoAdigesiriparte



# Libertà è responsabilità

Dipende da te: ripartenza o ricaduta nel Coronavirus!



! Copri **bocca**  
e **naso**



! Mantieni le **distanze**



! Lava le **mani**

La nuova legge provinciale:  
**[siriparte.provincia.bz.it](https://www.provincia.bz.it/siriparte)**



Informati  
subito

#NeustartSüdtirol. **Bewusst.Gemeinsam.Handeln.**  
#AltoAdigesiriparte. **Insieme.Responsabilmente.**  
#ipiunindôiaSüdtirol. **Deboriada.Cun responsabilità.**

Relax

Family

Fun



30/05 – 13/09

Hallenbad: 10.00 – 19.30 Uhr

Freibad: 10.00 – 19.00 Uhr

Piscina coperta: ore 10.00 – 19.30

Piscina scoperta: ore 10.00 – 19.00

Jeden Tag / ogni giorno



## Erlebnisbad Naturns Acquavventura Naturno

[erlebnisbad.it](http://erlebnisbad.it) [acquavventura.com](http://acquavventura.com)



### Restaurant/Ristorante Pizzeria Erlebnisbad Acquavventura

Ausgewählte Spezialitäten und kulinarische Genüsse...  
Molte specialità e ricercatezza nella selezione e nei sapori.

Öffnungszeiten/Orari d'apertura ore 10.00 – 23.00 Uhr  
Küche/Cucina ore 11.30 – 14.30 Uhr & ore 17.00 – 22.30 Uhr  
Prenotazioni/Reservierungen Tel.: 0473 673 140



Optimal geschützt:  
heute  
und morgen.

# Unfallversicherung care4u

Sichert gegen die Risiken des Alltags ab.  
Weltweit.

care4u ist ein Versicherungsprodukt, das von Allianz S.p.A. angeboten wird.

[www.volksbank.it](http://www.volksbank.it)



**Volksbank**

Werbemittlung für Retailkunden zur Verkaufsförderung: Die Informationsbroschüre, inklusive der VID (vorvertraglichen Informationsdokumente) und der Versicherungsbedingungen, liegt zur Einsicht bei unseren Beratern und in allen unseren Filialen auf bzw. ist unter [www.volksbank.it](http://www.volksbank.it) abrufbar.